

### Themen im Heft:



Anne Kathrin Lösch



Musik im Stadtbezirk



Ziel der Träume



Vorlesewettbewerb

„Gerland ist  
mein Hörgarant!“

**DESHALB BIN ICH GERLÄNDER.**



**50**  
JAHRE

Gerland Hörgeräte  
Jöllenbecker Str. 583 | 33739 BI-Jöllenbeck  
Engersche Str. 172 | 33611 BI-Schildesche  
[www.gerland.de](http://www.gerland.de)

**Gerland**  
H Ö R G E R Ä T E

# WBI Kultur-Spätschicht bei den Bielefelder Nachtansichten

**Mehr als 50 Museen, Kirchen und Galerien im Programm am 28. April**

**Bielefeld legt eine Spätschicht ein – mit einem großen Kulturprogramm bei den Nachtansichten am 28. April 2018.** Insgesamt 53 Kulturorte beteiligen sich an

der Bielefelder Nacht der Museen, Kirchen und Galerien. In der gesamten Innenstadt erleben die Besucher spannende und abwechslungsreiche Ausstellungen, Installationen, Performances und Konzerte. Vom renommierten Kunsthaus bis zum Atelier im Hinterhof, von großen Namen bis zu kleinen Szene-Highlights ist die gesamte Bandbreite der Bielefelder Kulturlandschaft vertreten. Veranstalter Bielefeld Marketing und die Stadtwerke Bielefeld Gruppe als Hauptsponsor präsentieren in der Altstadt ein Open-Air-Rahmenprogramm mit Lichtinstallationen und einer spektakulären 3D-Show im Skulpturenpark der Kunsthalle.

Martin Knabenreich, Geschäftsführer von Bielefeld Marketing, sagt: „Bei den Nachtansichten können Besucher ihrer Neugier freien Lauf lassen und sich auf ein besonderes Stadterlebnis freuen. Mancher sucht sich gezielt persönliche Favoriten im Programm heraus, andere lassen sich in dieser Nacht einfach treiben. Schließlich wartet sprichwörtlich an jeder Ecke etwas Überraschendes oder Inspirierendes auf die Besucher. Und zwischendrin legt man bei Live-Musik, Snacks und Getränken eine kleine Pause ein. Bielefeld setzt mit den Nachtansichten auch dieses Jahr wieder ein Kulturhighlight in der Region.“

Von 18 bis 1 Uhr haben die teilnehmenden Kulturorte geöffnet. Katharina Schilberg, Projektleiterin bei Bielefeld Marketing, berichtet: „Am Programm beteiligen sich 11 Museen, 8 Kirchen, 23 Galerien und Ateliers sowie 11 weitere Kulturorte. Wir freuen uns in diesem Jahr besonders, dass das Kunstforum Hermann Stenner erstmals vertreten ist und den Besuchern einen exklusiven Einblick in die aktuellen Umbauarbeiten für das neue Ausstellungshaus ermöglicht, das Ende 2018 eröffnet wird.“ Zu den vielen weiteren Höhepunkten zählen die Kunsthalle Bielefeld (zwei aktuelle Ausstellungen: „Andreas Schulze – An Aus Laut Leise“ und „Holger Bunk – Ballermann“), das Naturkunde-Museum namu (aktuelle Sonderausstellung: „Stammzellen – Ursprung des Lebens“), die Altstädter Nicolaikirche (Live-Musik und Lach-Yoga), die Dr. Oetker Welt (Ausstellung) und das Museum/Archiv/Forum Arminia (Laser-Licht-Show in der Schüco-Arena).

## 3D-Show in der Altstadt

Die Stadtwerke Bielefeld Gruppe als Hauptsponsor ermöglicht ein Rahmenprogramm in der Altstadt: Stadtwerke-Geschäftsführer Friedhelm Rieke erläutert: „Die Besucher erleben spektakuläre 3D-Shows im Skulpturenpark der Kunsthalle, wo uns die Fassade des Ratsgymnasiums als



Leinwand für eine futuristische Reise dient.“ Die Shows finden ab 21.30 Uhr jede halbe Stunde statt. Auf dem Stadtbahngleis vor der Kunsthalle wird die frisch restaurierte Oldtimerbahn von moBiel stehen, in der eine Ausstellung mit historischen Bildern zu sehen ist. Auf dem Klosterplatz können Besucher an interaktiven Lichtinstallationen eigene Effekte kreieren, das Alte Rathaus wird von mehr als 50 Lichtstrahlern in atmosphärisches Licht getaucht und im Altstädter Kirchengarten stellt der Künstler Hans Kordes seine „Stahl-Zeit“-Installationen auf.

Auch die geplante WissensWerkStadt Bielefeld ist dabei. Die Fassade des Gebäudes, in dem ein Begegnungsort für Stadtgesellschaft und Wissenschaft entstehen soll, verwandelt sich in eine Ausstellungsfläche für Studierende des Fachbereichs Gestaltung der Fachhochschule Bielefeld. Die Werke entstanden für die Ausstellung „Reinhard Koselleck und das Bild“. Vis-à-vis im Stadtwerke-Kundenzentrum Jahnplatz Nr. 5, können Besucher bis 24 Uhr die „Biclever“-Ausstellung besuchen sowie Massagen und Cocktails genießen. Veranstalter Bielefeld Marketing sucht außerdem mit dem Nachtansichten-Gewinnspiel wieder das schönste Foto von der Veranstaltung.

## Kostenlose Shuttles für Nachtansichten-Besucher

Besucher können am Veranstaltungstag in Bielefeld kostenlos Bus und StadtBahn nutzen. Martin Uekmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Bielefeld und moBiel, erklärt: „Wir richten zwischen den Ausstellungsorten wieder zwei kostenlose Shuttle-Bus-Linien ein, die ab 18 Uhr die Besucher komfortabler durch die Bielefelder Nacht bringen. Das Nachtansichten-Bändchen am Handgelenk gilt außerdem ab 17 Uhr als Fahrkarte für alle moBiel-Linien im Stadtgebiet.“ Ab 18 Uhr geht auch der SparrenExpress auf seine Runden, und ab 1.05 Uhr gilt das Bändchen als Ticket für eine Heimfahrt im Nachtbus – sogar über die Grenzen Bielefelds hinaus bis nach Herford, Bünde, Gütersloh oder Werther.

## Tickets

Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 10,- € (ermäßigt 8,- €; Vorverkauf bis einschl. 27. April) sowie an der Tageskasse 12,- € (ermäßigt 10,- €). Das Programmheft und Tickets sind erhältlich in der Tourist-Information Bielefeld (Niederwall 23, Tel. 0521 51-6999), im Stadtwerke-Kundenzentrum Jahnplatz Nr. 5, im ServiceCenter von moBiel in der Stadtbahn-Haltestelle Jahnplatz, bei teilnehmenden Institutionen sowie in den bekannten Vorverkaufsstellen.

Programm und Tickets online unter: [www.nachtansichten.de](http://www.nachtansichten.de)

## HOLTMANN

IMMOBILIEN

- Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten.

Nach gründlicher Wertermittlung biete ich Ihnen eine professionelle Vermarktung zum bestmöglichen Preis.

Nur in einem persönlichen Gespräch kann das Vertrauen erwachsen, mit dem die für Sie bedeutenden Verhandlungen geführt werden müssen.

- Fragen Sie bitte nach einem Termin.



Holtmann Immobilien

Gerhard Holtmann • Spenger Straße 60 • 33739 Bielefeld

Telefon: 05206 2249 • Fax: 05206 2284 • eMail: [g.holtmann@bitel.net](mailto:g.holtmann@bitel.net)

## Wichtige Telefonnummern

Polizei / Notruf	110
Polizei Bezirksdienst	0 52 06 / 16 42
Hauptkommissar Thomas Güttler (Jöllenbeck)	0160 / 92 01 49 27
Hauptkommissar Thomas Beck (Vilsendorf & Theesen)	0160 / 11 16 176
Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
Arztrufzentrale	0180 / 50 44 100
Apotheken-Notdienst	0800 / 228 228 0
Schiedsman Christoph Gärtner	0521 / 88 60 96

## Ärztliche Notfallpraxis für Erwachsene

0521 / 1 36 92 92

Teutoburger Straße 50 • Haus 2

Mo.-Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertags 9.00 - 22.00 Uhr

## Kinderärztliche Notfallpraxis

0521 / 1 36 91 91

Teutoburger Straße 50 • Haus 2

Mo.-Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 16.00 - 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertags 9.00 - 22.00 Uhr

## Ärztlicher Notdienst

0521 / 1 92 92

(für nicht gehfähige Patienten oder nach Schluss der Notfallpraxen)



## Vorlesewettbewerb der 4. Klassen

Zum 13. Mal traten Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen zum Vorlesewettbewerb im Heimathaus an, der von der Stadtteilbibliothek Jöllennebeck veranstaltet wird. Dieses Jahr hatten sich 16 Kinder in den internen Vorentscheiden der Klassen bzw. Grundschulen qualifiziert. Der Wettbewerb besteht aus zwei Teilen: in dem ersten lesen die Kinder einen selbst ausgewählten Text, wobei sie dafür jeweils drei Minuten Zeit haben. Im zweiten Teil müssen sie aus einem ihnen unbekanntem Buch fortlaufend jeweils zwei Minuten vorlesen – in diesem Fall eine Geschichte vom Sams, Autor Paul Maar.

Die Jury bewertet akribisch Lesegeschwindigkeit, Deutlichkeit der Aussprache, Textgestaltung und Betonung, Lesetechnik und Lautstärke. Auch die einführenden Worte bei der Kurzvorstellung des jeweils eigenen Textes gehen in die Wertung ein. In der Jury saß übrigens ein Lehramtsstudent für Grundschulen, der den allerersten Jöllennecker Lesewettbewerb seinerzeit gewonnen hatte!

Während alle Teilnehmer ein Präsent mit nach Hause nehmen konnten, das neben einer Urkunde, ein Buch und einen Rucksack mit verschiedenen Kleinigkeiten beinhaltete, gab es für die drei Sieger zusätzlich einen Gewinn in Form eines aktuellen Kinderbuches, gestiftet von der Jürmkler Bücherstube.



Nicht nur die Jury nahm die Sache sehr ernst – auch die Teilnehmer/innen waren hoch konzentriert und aufmerksam. Nach drei Stunden war die Anspannung dann ausgestanden: der 1. Platz wurde **Justus Pape** (GS Vilsendorf) zuerkannt, dicht gefolgt von **Sarah Trautwein**, ebenfalls GS Vilsendorf. **Juli Steinsiek** aus der GS Waldschlößchen erreichte den 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch! M.B.

Ruhe und Entspannung im Zentrum von Jöllennebeck  
 Salz- & Solegrotte Klangschalen-Meditation  
 Salzyoga Massagen

# Salzgrotte Jöllennebeck

jetzt mit Salzshop einfach mal probieren kommen!  
 einmalige Geschmackserlebnisse!

Salzgrotte Jöllennebeck, Dorfstraße 28, 33739 Bielefeld, 05206 9184222

Neueröffnung in Jöllennebeck!

**ohrginal<sup>®</sup>**  
 hörakustik



Bei mir wird Hören wieder zum Erlebnis!

- › kostenloser Hörtest + Ausprobe von Hörgeräten aller Preisklassen
- › unverbindliche Beratung + Anpassung
- › Fachbetrieb für Gehörschutz aller Art
- › Fachbetrieb für Kinder-Anpassung
- › neueste Mess- und Anpassmethoden

Hören. Mit einem Lächeln.

ohrginal hörakustik rita zeuner | Vilsendorfer Straße 4 | 33739 Bielefeld  
 Tel 05206 - 998 87 62 | E-Mail info@ohrginal.de | www.ohrginal.de



**Raiffeisen-Markt**

Wir leben Nähe!

**Aushilfe** (auf 450,-€ Basis)

zur Verstärkung unseres Teams gesucht

Bitte nehmen Sie mit dem Marktleiter Herrn Schulze Kontakt auf:  
 Telefon 05206 / 9102-0, eMail thomas.schulze@raiffeisen-halle.de

Raiffeisen - Markt Jöllennebeck . Jöllennecker Straße 524 . 33739 Bielefeld

Berufliche Veränderungen stehen bevor?

Sie möchten oder müssen sich beruflich neu orientieren, befürchten eine Entlassung, sind auf der Suche nach einer neuen Stelle, gehen in eine Führungsrolle oder wissen nicht so recht, was die Zukunft bringen soll? Lassen Sie sich von einem erfahrenen Coach unterstützen.

**Maria Thünemann**

Am Brinkkotten 14 33739 Bielefeld  
 mobil 0171 43 22 119  
 Maria\_Thuenemann@t-online.de



electroplus **MALZ** HAUSGERÄTE  
 küchenplus KÜCHEN  
 www.electroplus-malz.de KUNDENDIENST

Jöllennebeck • Bielefeld • Herford • Detmold • Lemgo

**Miele**  
 Spezialist

e-Mail: info@electroplus-malz.de bei Facebook: Malz Hausgeräte Service GmbH  
 Jöllennebeck, Vilsendorfer Str. 2, 05206 / 57 77 • Bielefeld, Oehlmühlenstr. 81-87, 0521 / 92 82 70  
 Herford, Hämellinger Str. 22, 05221 / 76 02 060 • Detmold, Hornsche Str. 105, 05231 / 50200  
 Lemgo, Bruchweg 50, 05261 / 77 99 60



## 31. Sitzung der Bezirksvertretung am 1.03.2018

In der Bürgerfragestunde wird eine Antwort auf eine zurückliegende Frage, die Straße Heidbreite betreffend, gegeben: Eine Sanierung, wie immer diese auch ausgelegt sein

sollte (Bankette schottern, Straße verbreitern, Vollausbau) wird es langfristig nicht geben. Die Heidbreite hat eine homogene Oberflächenbefestigung. Akute Schäden oder gar Gefahrenstellen sind nicht erkennbar. Aufgrund der ländlichen Struktur ist der Anbau von Nebenanlagen derzeit nicht angedacht. Grundsätzlich ist die Breite der befestigten Oberfläche für den Begegnungsfall inkl. parkender Fahrzeuge nicht ausgelegt. Hierbei kommt es unweigerlich zum Befahren des Bankettstreifens. Um dieses zu vermeiden wäre ein absolutes Halteverbot/Parkverbot auszusprechen, letzteres wir geprüft.

Anwohner aus der Straße Stegeisen haben sechs Fragen formuliert, die an das Bezirksamt/den Bezirksbürgermeister ausgehändigt werden. Diese werden mehrheitlich bei der Beratung des entsprechenden Tagesordnungspunktes beantwortet.

### Mitteilungen:

#### • Amphibienschutzmaßnahmen

Die saisonalen Schutzmaßnahmen können aufgrund des hohen Betreuungsaufwandes immer nur während der Hauptwanderzeit durchgeführt werden. Schwerpunkte des Schutzes sind die Sicherung der Hinwanderung der Kröten, Frösche und Molche zu ihren Geburtsgewässern und der sich anschließenden Rückwanderung in ihre Sommerlebensräume. Unterstützung als „Krötentaxi“ ist immer willkommen. **Im Stadtbezirk Jölllenbeck werden an allen Standorten mit Schutzzäunen dringend zusätzliche ehrenamtliche Betreuer gesucht!**

#### • Belegung Unterkunft Im Hagen 1 & 1a

Es werden ca. 36 Personen einziehen, verteilt auf 13 Wohnungen. Von den 13 Wohnungen werden acht an Familien mit insgesamt 12 minderjährigen Kindern vergeben. Darüberhinaus gibt es zwei Wohnungen zur Einzelbelegung und drei Wohnungen zur Doppelbelegung. Die neuen Bewohner leben bereits längere Zeit in Deutschland, fünf der Familien in Jölllenbeck.

#### • Boule-Bahn

Die ehemalige Boule-Bahn an der Realschule Jölllenbeck wird nicht mehr genutzt und deshalb zurückgebaut und anschließend begrünt.

### Anfragen:

#### • Anfrage der SPD-Fraktion: Zaun am Neubau an der Dorfstraße

Warum ist der Zaun an der Westseite des Neubaus an der Dorfstraße bis auf eine Höhe von 2 m ausgeführt worden? Antwort lag noch nicht vor.

#### • Anfrage der SPD-Fraktion: Gestaltungsplan für die Dorfstraße

Wann ist mit dem Gestaltungsplan für die Dorfstraße zu rechnen und wird die Außenfläche des neuen Wohnhauses am alten Kleinbahnhof bereits damit einbezogen?

Im Frühjahr wird die Bestandsaufnahme und die Planung der Begrünung der Dorfstraße durchgeführt und der Bezirksvertretung vorgestellt. Eine Realisierung könnte danach im Mai dieses Jahres beginnen.

#### • Anfrage der SPD-Fraktion: Feuerwehr-Gerätehaus in Theesen

Wie ist der Stand des Erweiterungs- bzw. Neubaus des Feuerwehr-Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr in Theesen?

Derzeit wird verwaltungsseitig geprüft, welche Optionen für eine Erweiterung/einen Neubau auf dem Grundstück (Problem: es liegt in einem „reinen Wohngebiet“) konkret verfolgt werden sollen. Auf dieser Grundlage kann dann die planungsrechtliche Umsetzbarkeit bewertet werden

#### • Anfrage des Vertreters der FDP: Unfallentwicklung in Jölllenbeck

Wie ist die Unfallentwicklung seit dem Umbau der Kreuzung Dorfstraße/Jölllenbecker Straße? Antwort lag noch nicht vor.

#### • Anfrage der SPD-Fraktion: Lärmschutzwand in Vilsendorf

Warum wurde die Bezirksvertretung Jölllenbeck nicht über Abriss und Neugestaltung der Lärmschutzwand in Vilsendorf unterrichtet?

Die Lärmschutzwand wurde im Jahr 1997 gebaut und war eine vegetative Lärmschutzwand mit Efeu-Bewuchs. Eine Sanierung der Lärmschutzwand in ihrer ursprünglichen Form war aufgrund des hohen Pflege- und Wartungsaufwands sowie der zu erwartenden Reparaturen und der damit verbundenen Kosten nicht zielführend.

Daher stellt nur ein Abriss und Neubau der Lärmschutzwand eine angemessene und wirtschaftliche Lösung dar. Der Neubau wird als Gabionenwand ausgeführt.

### Anträge:

#### • Antrag von Bündnis 90/Die Grünen: Dauerhafte Verbesserung der Verkehrssituation in der Amtsstraße

Die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen in der Amtsstraße hat ergeben, dass ein erheblicher Teil der Autofahrer die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h missachten, es fehlen Vorschläge, wie darauf reagiert werden kann.

Nach lebhafter Diskussion fällt die Bezirksvertretung folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung fordert das Amt für Verkehr auf, in Zusammenarbeit mit der Polizei Bielefeld, die Daten der Geschwindigkeitsmessungen des letzten Jahres in der Amtsstraße auszuwerten und der Bezirksvertretung mögliche Maßnahmen zur dauerhaften Verbesserung der Verkehrssituation in der Amtsstraße zum Beschluss vorzulegen.

– mit Mehrheit beschlossen (8:4:2) –

#### • Gemeinsamer Antrag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke: Sicherstellung der Stadtbahntrasse

Die Stadtbahntrasse von Babenhausen nach Jölllenbeck soll in den Flächennutzungsplan der Stadt Bielefeld aufgenommen und sichergestellt werden. Der Bezirksamtsleiter Herr Hansen berichtet, dass der Beschluss bisher nicht umgesetzt wurde, weil Jölllenbeck in der Priorität des Stadtbahnausbaus nach hinten gerutscht ist. Ein Linienbestimmungsverfahren muss einer konkreten Festschreibung voraus gehen. Das Amt für Verkehr will eine Rückmeldung nachreichen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Jölllenbeck beschließt die Verwaltung aufzufordern, die Flächen für den geplanten Verlauf der Stadtbahntrasse von Babenhausen nach Jölllenbeck in den gültigen Flächennutzungsplan der Stadt Bielefeld einzuarbeiten und damit langfristig sicherzustellen.

– einstimmig beschlossen –

#### • Antrag des Vertreters der FDP: Weichen für ein städtebauliches Gesamtkonzept für den Stadtbezirk Jölllenbeck stellen

Nach Aussage von Herrn vom Braucke (FDP) wurden seit Jahren eine Vielzahl von Bebauungsplänen beschlossen, ohne in ein Gesamtbild hinein geführt zu werden. Daher greift er einen Antrag aus dem Jahre 2007 noch einmal auf. Es soll Verständnis bei den Jölllenbecker Bürgern erzeugt werden, in welcher Weise die Bezirksvertretung in Jölllenbeck plant.

In der lebhaften Diskussion dreht es sich in erster Linie um die Frage, ob nicht zu allererst ein neuer Flächennutzungsplan erstellt werden sollte, statt in den 30 Jahre alten Plan immer wieder neue Änderungen einzuarbeiten. Für eine Abstimmung aller Parteien wird die Sitzung kurz unterbrochen.

Die Bezirksvertretung formuliert einen geänderten, gemeinsamen

**Faszination Golf**

**Sport Spaß Geselligkeit**

**Schnupperkurs für Jedermann nur 19,-**

- Driving Range mit großem Übungsgelände
- Service-Gastronomie im stilvollen Clubhaus

**Golfclub Ravensberger Land**

mit 18-Loch-Par 72 Anlage  
 Informationen: Frau Barthel - Tel.: 052 24 - 797 51  
 Südstraße 96 • 32130 Enger • www.gc-rl.de

Beschluss aller Parteien:

Die Bezirksvertretung Jöllenberg entwickelt mit der Verwaltung ein städtebauliches Gesamtkonzept für den Stadtbezirk Jöllenberg. Dazu soll eine interfraktionelle Arbeitsgruppe eingerichtet werden – einstimmig beschlossen –

- **Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen: Errichtung von Fahrzeug-Stellplätzen an der Theesener Straße**

Frau Brinkmann (SPD) erklärt, dass an dieser Stelle der zur Verfügung stehende Parkraum nicht ausreicht: diverse Veranstaltungen der Grundschule und der Kirchengemeinde und Sportveranstaltungen des VfL Theesen führen immer wieder dazu, dass auf der gesamten Länge der Nordseite der Theesener Straße Fahrzeuge abgestellt werden. Hier verlief früher die Kleinbahntrasse, weshalb dort der Boden ohnehin verfestigt ist, mithin auf ein Auskoffern des Bodens und damit der möglichen Beschädigung von Baumwurzeln verzichtet werden kann. Mit Ausnahme des Vertreters der Partei Die Linke können sich alle Bezirksvertreter diesem Antrag anschließen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung aufzufordern, entlang der Nordseite der Theesener Straße in Höhe des Sportplatzes Stellplätze anzulegen. Für diese Stellplätze ist ein Schotterbelag hinreichend.

– bei einer Gegenstimme mit Mehrheit beschlossen –

#### Weitere Tagesordnungspunkte:

- **Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. II/J 6.1 „Bebauung an der Straße Stegeisen“**

Anwesend sind Frau Schadt und Herr Tacke vom Planungsbüro Hempel + Tacke GmbH. Herr Tacke stellt das Bauvorhaben anhand einer Präsentation vor und geht auf folgende Punkte ein:

- Entwicklung aus dem Flächennutzungsplan, Bestandssituation
- Nutzungsplan und Gestaltungsplan
- Ausweisung unterschiedlicher Bereiche (Wohngebiet, Mischgebiet)
- Grundflächenzahl, Geschossflächenzahl
- Überbaubare Flächen

Herr Bezirksbürgermeister Bartels verweist auf den Verfahrensstand des Aufstellungsbeschlusses. Auch Frau Schadt weist auf das weitere Verfahren hin und die Möglichkeiten, im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung Eingaben zu machen.

Rückfragen aus den Reihen der Bezirksvertreter werden beantwortet:

- Detaillierte Planung und Möglichkeiten von Veränderungen sowie deren Auswirkungen auf das Verfahren, überbaubare Flächen
- Berührung von Grundzügen der Planung
- Auswirkungen des Bebauungsplans auf bestehendes Gewerbe (Bestandsschutz)
- Lärmschutz
- Umweltprüfung
- 25 %-Regelung, Verortung der geförderten Wohneinheiten
- Verkehrliche Erschließung, geplante Stellplätze

Herr Bezirksbürgermeister Bartels verweist auf 6 Fragen, die während der Anwohnerfragestunde eingereicht wurden. Sie lauten wie folgt:

1. Warum darf ein Bauvorhaben, welches nachweislich gegen den aktuellen Bebauungsplan verstößt, trotz Ablehnung des Bauamtes sowie der betroffenen Bürger jetzt 1:1 als Änderungsantrag eingereicht werden?
2. Welche Maßnahmen unternimmt die Bezirksvertretung, die Bürger bei geltendem Recht vor übereifrigen Investoren zu schützen?
3. Die Bestandsbebauung (WA + WR) sieht jetzt zur Mitte einer bereits engen Randbebauung eine offenerere Innenfläche zur Belichtung der Gärten sowie zu einer erträglichen Lärmbelastung vor. Dieses System liegt in zahlreichen Bebauungsflächen vor. Mit welchem Ziel würde die Bezirksvertretung an diesem System etwas ändern wollen?
4. Warum sollen nicht nur Baugrenzen, sondern auch Firsthöhen geändert werden?
5. Durch die geplante Bebauung wird der Verkehr in den betroffenen Straßen exponentiell erhöht. Durch die bereits unglückliche Parksituation bei Rossmann und Aldi entstehen immer wieder Unfälle und Staus. Bereits jetzt werden unsere Anliegerstraßen zum Parken genutzt. Welche Maßnahmen gedenken Sie hier an, um diese Situation zu verbessern? Wie möchten Sie die stark erhöhte Lärmemission in den Griff bekommen?
6. Warum soll es ein beschleunigtes Verfahren geben?

Die Fragen 1 und 3 bis 6 wurden durch die Ausführungen von Frau Schadt und Herrn Tacke beantwortet. Die Frage 2 zu beantworten, würde ihm nicht zustehen, so der Bezirksbürgermeister, er bemängelt allerdings die Wortwahl in der Frage. Er verweist nochmals auf das weitere Verfahren und dabei insbesondere die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung.

Die Sitzung wird für eine Viertelstunde für eine Abstimmung unter den Fraktionen unterbrochen, danach trifft die Bezirksvertretung folgenden Beschluss:

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Testsieger  
Kombi-Solaranlagen  
Stiftung Warentest**

Im Test: 13 Anlagen, 2 Testsieger  
Ausgabe 02/2016, Test Spezial Energie 2016  
Solaranlage mit Viessmann  
Vitelöl 340 M und Vitocal 200



## Eine Kombination mit Zukunft: Brennwert-Öl-/Gas-Heizzentrale mit Solarintegration.

Effiziente Systemlösung für Neubau und Modernisierung

- Leistungsstarke Einheit zur solaren Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung
- Komfortable, zentrale Bedienung für alle Komponenten
- Stromsparende Hocheffizienzpumpen
- Förderungsfähig durch öffentliche BAFA-Mittel

**VISSMANN**

Wir beraten Sie gern:

**Aufderheide** GmbH  
Sanitär | Elektro | Heizung

Jöllenberg Str. 536 | 33739 Bielefeld

Tel.: 0 52 06 - 91 390 | [www.aufderheide-gmbh.de](http://www.aufderheide-gmbh.de)

(Fortsetzung von Seite 5)

Der Bebauungsplan Nr. II/J6.1 „Bebauung an der Straße Stegeisen“ für das Gebiet südlich der Straße Stegeisen, südlich des Weges zwischen der Straße Stegeisen und der Spenger Straße, westlich der Spenger Straße, nördlich der Beckendorfstraße und östlich der Straße Freudenburg wird gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) neu aufgestellt.

– einstimmig beschlossen –

• **Festlegung des Ausbaustandards für die verkehrliche Erschließung des Wohngebietes „Mondsteinweg Ecke Malachitstraße“**

Das Vorhaben wird durch Herrn Hovermann vorgestellt, es ist seine letzte Amtshandlung für Jöllenberg, da er sich erfolgreich zur Verkehrsverwaltung der Stadt Frankfurt beworben hat. Herr Bezirksbürgermeister Bartels bedankt sich für die langjährige enge Zusammenarbeit und übergibt als Andenken an den Stadtbezirk Jöllenberg eine Figur des Leinewebers aus Porzellan.

Nach Rückfragen und Aussprache fasst die Bezirksvertretung folgenden Beschluss:

- der Anlage der neuen Erschließungsstraße innerhalb des Plangebietes wird zugestimmt.
- der Errichtung einer Querungshilfe in Form einer Einengung in der Straße Telgenbrink wird zugestimmt.
- der Errichtung der Straßenbeleuchtung in der Erschließungsstraße im Zuge des Straßenbaus in Form von LED-Leuchten auf einem 5 m Mast wird zugestimmt.

– einstimmig beschlossen –

• **Ausbauplanung Jöllenbecker Straße**

Der Bezirksbürgermeister Bartels hatte gegenüber der Verwaltung die Frage gestellt, wie sich die Bezirksvertretung die angekündigte Zusammenschaltung der beiden Ampelanlagen vorzustellen hat und ob dabei eine dem jeweiligen Verkehrsaufkommen angepasste grüne Welle für Jöllenberg herauskommt.

Das Amt für Verkehr erklärt dazu:

Die Schaltung von „Grünen Wellen“ ist abhängig von mathematischen und physikalischen Gesetzmäßigkeiten. Es muss für die Planung einer Grünen Welle z.B. eine theoretische Geschwindigkeit zugrunde gelegt werden. Die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit weicht aber durch individuelles Fahrverhalten, Spurwechsel, Abbieger und Parkverkehr davon ab. Durch den großen Abstand zwischen den beiden Lichtsignalanlagen Dorfstraße/Jöllenbecker Str. und Amtsstr./Jöllenbecker Str. von ca. 350 m wirkt sich dies nicht unerheblich auf die Qualität der Grünen Welle aus. Hinzu kommt der bevorrechtigte öffentliche Nahverkehr. Im Rahmen dieser oben beschriebenen Randbedingungen wird versucht, eine möglichst gute Grüne Welle in Jöllenberg einzurichten.

Herr Kleimann (CDU) erklärt, dass er die Veränderung/Einengung der Radien im Kreuzungsbereich Jöllenbecker Straße/Amtsstraße/Waldstraße sehr kritisch sieht. Seiner Ansicht kommt es durch die Verengung der aus der Amtsstraße auf die Jöllenbecker Straße führenden

Fahrbahn auf lediglich eine Aufstellungsbreite insbesondere auch durch den Busverkehr zu Beeinträchtigungen.

• **Markierungsplan Dorfstraße**

Herr Hovermann erläutert die Planung und die Veränderungen gegenüber der vorherigen Version.

Herr vom Braucke (FDP) erläutert, er wäre bereits mehrfach auf ein mangelndes Sicherheitsgefühl nach dem Umbau der Kreuzung Jöllenberg Straße/Dorfstraße/Spenger Straße/Beckendorfstraße angesprochen worden und verweist auf den Unfall vom 05.01.2018. Herr Hovermann berichtet, die zuständige Straßenverkehrsbehörde würde sich in Kürze äußern. Herr Kraiczek (CDU) ist froh, dass dort noch kein Radfahrer verunfallt ist. Er selbst fühlt sich in der Dorfstraße als Radfahrer sehr unsicher und äußert Verständnis dafür, dass Radfahrer den Gehweg befahren. Nach Rückfrage von Herr Kleimann (CDU) zu dem sich begegnenden Schwerlast- bzw. landwirtschaftlichen Verkehr stellt Herr Hovermann klar, dass in solchen Fällen die gesamte Fahrbahnbreite genutzt und der Schutzstreifen überfahren werden muss.

• **Verkehrsberuhigung Loheide**

Die Bezirksvertretung hatte im September 2017 beschlossen, die Straße Loheide in eine verkehrsberuhigte Zone umzuwandeln. Dazu äußert sich jetzt das Amt für Verkehr: Aus verkehrlicher Sicht wird dieser Ausbaustandard als unpassend beurteilt. Das vorhandene Parkbedürfnis, das auf Grund der unmittelbaren Nähe zum Obersee besteht, lässt sich mittels eines verkehrsberuhigten Bereiches nicht wirksam regeln. Auch wenn nur in gekennzeichneten Stellen geparkt werden darf, zeichnet sich eine Spielstraße dadurch aus, dass viele Freiflächen vorhanden sind (Stichwort Aufenthaltscharakter). Weitere Schilder (z.B. Halteverbote) sind in verkehrsberuhigten Bereichen jedoch nicht zulässig. Und genau diese Freiflächen, die nicht extra beschildert werden dürfen, werden vermutlich zu den Spitzenzeiten zugestellt. Eine wirksame Änderung der Parkproblematik lässt sich somit nicht erzielen. Stattdessen wird die Beibehaltung der Tempo-30-Zone empfohlen.

Frau Brinkmann (SPD) bittet, die Planung zum Ausbau der Straße Loheide noch einmal vorzustellen, dem schließt sich Herr vom Braucke (FDP) an.

Der Beschluss zum Ausbau als verkehrsberuhigte Zone soll daher bis zur Vorstellung beider Varianten zurückgestellt werden.

• **Jugendfeuerwehr im Stadtbezirk Jöllenberg**

Auf Einladung von Herrn Bezirksbürgermeister Bartels ist der Jugendfeuerwehrwart Jan van Erp in die Sitzung gekommen. Herr van Erp berichtet über die momentan sehr positive Entwicklung der Jugendfeuerwehr:

- Anzahl Jugendgruppen, Verteilung im Stadtgebiet
- Anteil weiblicher und männlicher Mitglieder
- Altersstruktur, Anwerbung neuer Mitglieder, familiäre Strukturen
- Facetten der Jugendarbeit (50 % allgemeine Jugendarbeit, 50 % feuerwehrtechnische Tätigkeiten)
- Förderung durch die Bezirksvertretung

Am Ende seiner Ausführungen lädt Herr van Erp die Bezirksvertretungsmitglieder zum jährlichen Fußballturnier am 16. Juni in der Realschule Jöllenberg ein, Beginn 14.00 Uhr. Weiterhin lädt er die Bezirksvertreter zu einem Besuch der Jugendfeuerwehr ein.

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen:**

• **Buswartehäuschen Vilsendorf**

Die Haltestelle Limbrede in Richtung Schildesche wird mit einem Fahrgastunterstand ausgestattet, vorher ist der barrierefreie Ausbau erforderlich. Derzeit werden die Voraussetzung für den Umbau der Haltestelle und die Aufstellung des Fahrgastunterstandes geschaffen.

• **Rad- und Fußweg über die Deliusstraße**

Herr Hovermann erläutert, dass hier durch eine Aufpflasterung eine Einengung der Fahrbahn geschaffen wird. Die Einengung erweitert die Sichtachse in Richtung Ortsmitte auf die Deliusstraße. Es wird auch überlegt, den Rad-/Fußverkehr zu bevorzugen, ähnlich der Regelung auf der Straße Erfahrung an der Uni. Da hier benötigte Flächen auf Privatgrund liegen, bittet Herr Hovermann um ein Votum aus der Bezirksvertretung, ob diese Lösung weiter verfolgt und umgesetzt werden soll.

Frau Brinkmann (SPD) befürwortet das Vorhaben und bittet darum, die Planung in der Bezirksvertretung vorzustellen. Herr Kraiczek (CDU) würde eine schnelle Umsetzung der Maßnahme begrüßen.



Pflegevermittlung mit Herz



**Pflegebedürftig?**

**24-Stunden Betreuung**

Wir pflegen und betreuen Sie  
oder Ihre Familienangehörigen  
in Ihren eigenen vier Wänden.

Rufen Sie uns an und lassen  
Sie sich unverbindlich beraten.

LichtblickPflege KG • Telefon 05206 705 19 86  
Joanna Malicki • Heidsieker Heide 60 • 33739 Bielefeld  
eMail info@lichtblickpflege.de • www.lichtblickpflege.de

## GS Waldschlößchen mit neuer Leitung Vision einer guten Schule weitertragen

### Anne Kathrin Rösch ist die neue Schulleiterin der Grundschule Am Waldschlößchen.

In einer Zeit, in der die Schulleiter in ganz Deutschland unentwegt über immer mehr Verwaltungsaufgaben, ein wachsendes Aufgabenspektrum bei gleichzeitig knapper werdenden finanziellen und zeitlichen Ressourcen klagen, ist die erfolgreiche Besetzung so einer Stelle mehr als ein Hoffnungsschimmer. Wir dürfen nicht vergessen, dass selbst diese Schulleitungsstelle mehrfach erfolglos ausgeschrieben worden war. „Und das verstehe ich überhaupt nicht!“ schüttelt die frisch gebackene Rektorin noch heute ihren Kopf, wenn sie darüber nachdenkt, wie sie im Herbst letzten Jahres auf das Waldschlößchen aufmerksam wurde. „Ich habe kurz vor den Sommerferien letztes Jahr die letzten Befähigungsnachweise für die Bewerbung auf eine Schulleiterstelle erworben und mich dann hier in der Region umgeschaut. In der engen Wahl war auch die Grundschule in Steinhagen, an der ich schon die stellvertretende Schulleiterin war. Andererseits wollte ich mich auch noch einmal verändern. In Steinhagen haben wir zweimal nacheinander den Schulentwicklungspreis „Gute gesunde Schule“ gewonnen, für den sich eine Schule alle drei Jahre bewerben kann. Ich habe meinen Schulleiter dort immer als Vorbild erlebt, der den Balanceakt bravourös hinbekommen hat – hier die notwendige Autorität aus der Leitungsfunktion, dort das stete Bemühen, in der Schule einen anregenden Lebensraum zu schaffen, für die Schüler und genauso für das Kollegium. Gemeinsam haben wir viel bewegt. Diese Erfahrungen habe ich natürlich mitgenommen. Mein Wunsch war es, die Vision einer guten Schule weiter zu tragen und genau hier fand ich eine Schule vor, die sich schon auf den Weg gemacht hatte! Im Gespräch mit der Schulamtsdirektorin Frau Trachte konnte ich dann letzte Zweifel ausräumen und jetzt bin ich hier“, strahlt Anne Kathrin Rösch mit leuchtenden Augen, als wenn sie ihr Glück immer noch nicht fassen könnte.

Knapp drei Monate ist Frau Rösch jetzt am Waldschlößchen, ihr erstes Resümee lautet: „Das Kollegium hat viele Ideen und ist offen für meine Anregungen, wir werden zusammen einen guten Weg weiter gehen, da bin ich sicher. Lehrer, Schüler und Eltern passen hier gut zusammen, Impulse kommen auch aus der Elternschaft, das freut mich. Der Förderverein ist sehr engagiert, so etwas weiss jede Schulleitung zu schätzen. Auf die Schule als solches, auf das Gebäude, den wunderschönen Schulhof, die Turnhalle und auch auf den jetzt entstehenden Neubau können wir alle stolz sein, das ist in der Summe schon etwas besonderes!“

Auf dem Weg zu ihrer Vision hat Anne Kathrin Rösch bereits die nächsten Ziele anvisiert. Zunächst möchte sie die OGS und den „Vormittag“ besser verzahnen. Lehrerkollegium und OGS-Mitarbeiter/innen sollen zu einem Team zusammenwachsen. Sie kann sich z.B. gemeinsame Fortbildungen vorstellen und insgesamt einen besseren Austausch, damit beide Seiten von den jeweiligen Erfahrungen und Stärken der anderen profitieren können. „Die OGS ist hier in einem hohen Tempo gewachsen und wächst immer noch. Jetzt nehmen 100 Kinder an der OGS teil, aber es gibt immer mehr Nachfrage. Momentan organisieren wir ein zweites begleitendes Angebot im Treffpunkt Oberlohmannshof. ‚Vormittag‘ und OGS sind jetzt noch sehr eng räumlich miteinander verzahnt. Mit Fertigstellung des neuen Anbaus können wir das hoffentlich etwas entflechten.“



Das zweite Nahziel fällt in die Kategorie „gesunde Schule“. Anne Kathrin Rösch greift dafür zwei Faktoren auf: Ernährung und Bewegung. In Bezug auf die Ernährung verweist sie auf die neue Mensa im Anbau, die 80 Plätze bieten wird und eine funktional ausgestattete Verteilerküche. Dazu möchte sie einen Gruppenraum im Erdgeschoss mit einer Schulküche ausstatten, um mit den Schüler/innen ein gesundes Pausenbrot zu machen und erste Erfahrungen mit Kochen und Backen zu sammeln. „Die AWO praktiziert zudem das Projekt ‚Brotzeit‘, auch daran könnten wir partizipieren.“ Bei der Bewegung setzt Anne Kathrin Rösch auf Musik. „Bewegung und Musik lassen sich wunderbar als Unterbrechung in den Unterricht einbauen und wirken dann gleichsam als ‚Auffrischer‘ für die Kinder. Übrigens auch in der OGS.“

Beim Thema Bewegung denkt sie jedoch auch an den täglichen Schulweg. „In Steinhagen hatten wir zunächst gute Erfahrungen mit einem von Eltern organisierten ‚Laufbus‘ gemacht. ‚Laufbus‘ bedeutet, die Schüler/innen bewältigen den Weg zur Schule gemeinsam über feste Routen mit Begleitung durch ein Elternteil. Kinder, die entlang der Route wohnen, können sich ganz unkompliziert dem ‚Laufbus‘ anschließen und kommen so sehr sicher zur Schule. Leider ist das Projekt nach drei Jahren mehr und mehr eingeschlafen. Für die Kinder ist so ein ‚Laufbus‘ wirklich super! Sie sind wach und aufmerksam, durch die Bewegung ausgeglichener, sie kommen mit der Welt und der Umwelt in Kontakt. Gerade in diesem Quartier könnten eigentlich alle Kinder zu Fuß zur Schule kommen. Der Fußweg ist übrigens nachgewiesenermaßen nicht nur der gesündeste, sondern auch der sicherste Weg zur Schule. Hinzu kommt, dass Eltern ihren Kindern auch Vertrauen entgegenbringen und die Kinder mit dem Vertrauen wachsen. Auf dem Rücksitz von Mamas Auto leider nicht.“ Aber da wird Frau Rösch bestimmt noch einige Überzeugungsarbeit aufbringen müssen.

Das Kollegium identifiziert sich überdurchschnittlich mit der eigenen Schule. Dies macht die neue Schulleiterin an dem Umstand fest, dass ehemalige Lehrerinnen ehrenamtlich die besondere Förderung der geflüchteten Kinder am Waldschlößchen übernommen haben. M.B.

TV

Service Partner  
Georg Dettke

Beratung • Verkauf • Reparatur

- Rundfunk-, Fernseh- und Informationstechnik
- Kabel und SAT Anlagenbau

☎ 05206 - 70 58 00

Butenkamp 7-33739 Bielefeld

KAPKE

seit 1933



Heizung • Sanitär • Klempnerei  
Solaranlagen • Energiesparsysteme  
Kundendienst • Wartungsservice

Wir sind für Sie da...

Beckendorfstr. 9 • 33739 Bielefeld  
Tel. 0 52 06 / 12 83 • Mobil 01 72 / 5 60 21 48



### Künstler gesucht

Im Bezirksamt an der Amtsstraße finden fortlaufend Kunstausstellungen statt. Auf dieser Seite sehen Sie Beispiele aus Ausstellungen der vergangenen zwei Jahre, die einen Eindruck in die Vielfältigkeit der ausgestellten Exponate erlauben. Zeichnen, malen oder fotografieren Sie und könnten Sie sich vorstellen, Ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren?

Dann nehmen Sie bitte im Bezirksamt Kontakt zu Frau Döhmer auf, Telefon 0521 / 51-66 02



**ELEKTRO4MA**  
DIE ELEKTROFIRMA

IHR FACHBETRIEB FÜR  
ELEKTROARBEITEN ALLER ART



Telefon 0151 - 240 35 929  
post@elektro4ma.de  
Estelstraße 24, 33739 Bielefeld

**BRAU**  
Transportgeräte

- RuXXac ® Klappkarren
- Transportgeräte für Industrie
- Jetzt den aktuellen Katalog
- katalog@braucke-bielefeld
- Infos unter www.braucke-b
- telefonische Auskunft: 052

Braucke Transportgeräte & Handels C



## Ausbildung bei der Volksbank erfolgreich abgeschlossen 20 junge Volksbanker starten ins Berufsleben

Zwanzig Auszubildende der Volksbank Bielefeld-Gütersloh haben Grund zu feiern: Sie haben erfolgreich ihre Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer bestanden. Im Rahmen einer Feierstunde zeigten sich die Vorstände Thomas Sterthoff, Michael Deitert und Reinhold Frieling beeindruckt von den guten Ergebnissen der jungen Nachwuchsbanker: „Wir sind sehr zufrieden, denn Ihr tolles Abschneiden zeigt, dass Sie perfekt vorbereitet waren.“

Sterthoff betonte, dass der Beruf des Bankkaufmannes hoch interessant, fordernd und das ideale Fundament für eine erfolgreiche persönliche und berufliche Karriere ist. „Sie haben einen wesentlichen Schritt geschafft, dem noch viele weitere folgen werden. Denn es werden noch viele weitere Erfahrungen und Qualifikationen hinzukommen“, ermutigte der Vorstandsvorsitzende die jungen Menschen. Sterthoff bedankte sich zudem bei dem Ausbildungs-Team um Katrin Tiggesmeier, Kirstin Stülb und Carola Behr für ihre großartige Arbeit: „Die guten Ergebnisse bestätigen den Qualitätsstandard unserer Ausbildung.“

Michael Deitert freute sich, die Nachwuchsbanker im Volksbank-Team zu begrüßen. „Bleiben Sie ehrgeizig, neugierig und interessiert. Denn wir brauchen Sie mit Ihrer hohen Dynamik, Flexibilität und Ihren Ideen.“

Ab sofort dürfen sich 18 Auszubildende Bankkaufleute nennen: Lea Camphausen, Jacqueline Callesen, Flemming Eilers, Hanna Frenz, Roman Hassemeier, Florian Hollenhorst, Carina Kauth, Sebastian Ksol, Jan Mance, Dennis Meier, Lea Niehaus, Yasemin Öztürk, Vladimir Reitschew, Jannik Rolf, Fabian Thiesbrummel, Verena Töws, Thilo von Eller-Eberstein und Sylvia Willmanowski. Gelernte Kauffrauen für Büromanagement sind Jacqueline Czekal und Pia Masmeier.

Teamleiterin Personalbetreuung/Personalentwicklung Katrin Tiggesmeier, Teamleiterin Ausbildung Kirstin Stülb und ihre Assistentin Carola Behr waren mit den Prüfungsergebnissen bei einem Gesamtnotendurchschnitt von 2,4 hoch zufrieden. Mit herausragenden Leistungen überzeugten Roman Hassemeier und Dennis Meier, die mit der Note „sehr gut“ ihre Abschlussprüfung ablegten.

Bei der Volksbank Bielefeld-Gütersloh genießt die Aus- und Weiterbildung des eigenen Nachwuchses einen hohen Stellenwert. Beträchtliche Summen investiert die Bank Jahr für Jahr in die Personalentwicklung. Zudem trägt die Ausbildung des Kreditinstituts das Siegel „best place to learn“, eine Auszeichnung für besonders hohe Anforderungen an die Berufsausbildung. „Die Ausbildung in unserem Haus ist ein Sprungbrett für einen nächsten Karriereschritt. Denn wir möchten eigene Mitarbeiter für Spezialisten- und Führungsaufgaben qualifizieren“, fasst Michael Deitert zusammen. Zum Schluss hatten alle drei Vorstände eine besondere Aufforderung: „Und jetzt lassen Sie sich feiern. Sie haben es verdient.“

**Auch für den Ausbildungsbeginn zum 1. August 2018 bietet die Volksbank noch einige Ausbildungsplätze für Bankkaufleute an. Wer Freude am Umgang mit Menschen hat und einen facettenreichen Beruf mit Zukunftsperspektive sucht, kann sich gerne jetzt noch bewerben.**

Unter [www.volksbank-bi-gt.de/ausbildung](http://www.volksbank-bi-gt.de/ausbildung) sind alle Informationen und Ansprechpartner gebündelt.



(hintere Reihe v.l.) Thomas Sterthoff (Vorstandsvorsitzender), Michael Deitert (Vorstand), Fabian Thiesbrummel, Hanna Frenz, Verena Töws, Yasemin Öztürk, Pia Masmeier, Thilo von Eller-Eberstein, Jacqueline Callesen, Florian Hollenhorst, Dennis Meier, Katrin Tiggesmeier (Teamleiterin Personalentwicklung), Carola Behr (Ausbildungsassistentin), Kirstin Stülb (Teamleiterin Ausbildung) und Reinhold Frieling (Vorstand).

(Vordere Reihe v.li.) Jan Mance, Carina Kauth, Sylvia Willmanowski, Jannik Rolf, Jacqueline Czekal, Lea Camphausen, Sebastian Ksol, Flemming Eilers und Lea Niehaus. Vladimir Reitschew fehlt.

**UCKE**  
e & Handels GbR

ie & Handwerk  
g anfordern:  
.de  
ielefeld.de  
1 967 977 70

GbR • Querstraße 7 • 33729 Bielefeld

Prima Klima  
von Meisterhand!

HEIZUNG + SANITÄR

**Junklewitz  
& Schnittger**

Eickumer Straße 30A · 33739 Bielefeld ☎ 05206/25 34

Cécile Oranje

**Mama, es ist Krieg!**

Kinderjahre und Jugend  
während des Zweiten Weltkrieges  
in Deutschland und den Niederlanden

## Niederländische und deutsche Berichte aus der Kriegszeit Lesung am 29. Mai

Wir alle wissen, dass es den Kriegsgenerationen nahezu unmöglich war, über ihre oft dramatischen Erlebnisse zu berichten. Über Jahrzehnte behielten sie für sich, was ihnen widerfahren war. Als die niederländische Germanistin **Cécile Oranje** (Foto rechts) von ihrer Mutter erstmals erfuhr, was diese während des Krieges und der deutschen Besatzung überstanden hatte, erwuchs die Idee, ein Buch mit Berichten anderer älterer Menschen zusammenzustellen. So befragte Cécile Oranje zunächst niederländische Zeitzeugen.

Niederländern ist kaum bekannt, wie die Menschen im jeweiligen Nachbarland den Krieg erlebt haben.

Dieses besondere Buch, das in einer niederländischen und einer deutschen Version vorliegt, lässt uns die Erfahrungen wechselseitig begreifen – ein im Wortsinn grenzüberschreitendes Projekt.

Auf Einladung der „Jürmker“ Bücherstube und des Bezirksamtes Jöllenneck wird Cécile Oranje nach Jöllenneck kommen, um ihr Buch vorzustellen: **„Mama, es ist Krieg!“** lautet der Titel der deutschen, **„Mama, het is oorlog!“** der niederländischen Fassung.

Wir freuen uns ganz besonders, dass Elfriede Haug aus Bielefeld (Jahrgang 1930, Foto links), deren Erlebnisse in den Büchern enthalten sind, an der Veranstaltung teilnehmen und persönlich berichten wird. *H.B.*



Indes lag es für die Germanistin nahe, die niederländischen Berichte Deutschen zugänglich zu machen – und deutsche Berichte zu sammeln, um sie Niederländern zugänglich zu machen.

Denn sowohl Deutschen als auch

- 29. Mai 2018, Heimathaus in der Amtsstraße, Beginn 20.00 Uhr
- Eintritt 5,- € (Spende an AK Asyl Bielefeld e.V.)  
Vorverkauf in der Bücherstube

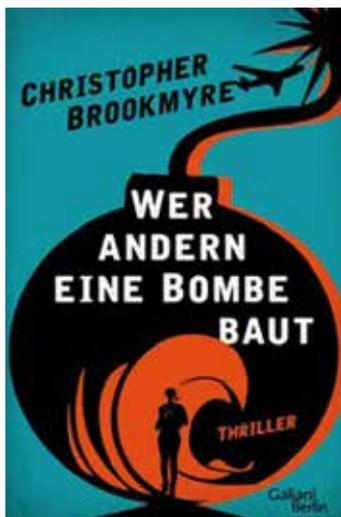
## Der einfachste Weg zum neuen Bad:



  
**PAUL HELLER**  
BADRENOVIERUNG

- ✓ TÜV geprüfte Beratungs- und Ausführungsqualität mit zertifiziertem Qualitätssicherungssystem
- ✓ Auf Komplettbadsanierung spezialisierte Mitarbeiter
- ✓ Seit 17 Jahren ausgereiftes Sanierungssystem
- ✓ Komplettes Bad aus einer Hand mit Festpreisgarantie
- ✓ Professionelle Koordinierung aller Gewerke
- ✓ Zuverlässige Ausführung und Termintreue garantiert
- ✓ Staubschutzkonzept inklusive...

**Buchtipps der „Jürmker“ Bücherstube**



**Christopher Brookmyre**  
**Wer andern eine Bombe baut**  
 Galiani Berlin, 512 S., 16,00 €

Cool, british und ziemlich raffiniert: Ein Thriller über einen gewissenlosen Auftragsterroristen – voller Esprit und schwarzem Humor und mit einem atemberaubenden Showdown in den schottischen Highlands:

War's das für Raymond Ash? An der Uni träumten er und sein Kumpel Simon von einer Zukunft als Rockstar, stattdessen hat er jetzt, mit Mitte 30, ein schreiendes Baby und einen neuen Job als Lehrer an der Backe – und Simon ist seit drei Jahren tot. Kein Wunder, dass Ray seinen Augen nicht traut, als er ihn am Glasgower Flughafen sieht. Und dann geschehen auf einmal Dinge, die seltsamer und brutaler sind als jedes von Rays geliebten Computerspielen. Gemeinsam mit der Polizistin Angelique de Xavia (bekannt aus Die hohe Kunst des Bankraubs) gerät er in sich immer schneller überschlagende Ereignisse, und die beiden müssen über sich hinauswachsen, um einen Terroranschlag zu verhindern, den der ‚neue‘, sehr sehr böse Simon verüben will. Nur: was ist überhaupt das Ziel der Attacke? Die Spur führt in die schottischen Highlands ...

Christopher Brookmyre, geboren 1968, ist in Großbritannien ein Bestsellerautor. Auf Deutsch erschienen von ihm zuletzt „Angriff der unsinkbaren Gummienten“ (2014).



**Vicki Grant**  
**36 Fragen an dich**  
 Heyne, 336 S., 14,00 €

Kann aus einem Experiment die große Liebe werden? Hildy und Paul, beide 18, nehmen an einem psychologischen Experiment teil: die wissensdurstige, aber etwas chaotische Hildy aus Interesse und tausend anderen Gründen. Paul aus einem einzigen: weil er die Teilnahme bezahlt bekommt. Und so sitzen sich die beiden in einem kargen Universitäts-Raum gegenüber und stellen sich Fragen, die zwischen ihnen Liebe erzeugen sollen. Fragen, die zunächst scheinbar banal sind (»Wie sähe ein perfekter Tag für dich aus?«) und dann immer persönlicher werden (»Was ist deine schlimmste Erinnerung?«). Fragen, die Hildy im wahren Leben nie jemandem wie Paul stellen würde, dem gut aussehenden Typ, der sich für nichts und niemanden interessiert, am wenigsten für Hildy. Oder?

Die kanadische Autorin Vicki Grant arbeitete zunächst in der Werbung und als preisgekrönte Drehbuchautorin, bevor sie ihre wahre Leidenschaft entdeckte: das Schreiben von Jugendbüchern. Ihre Romane wurden bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Vicki Grant lebt mit ihrer Familie in Halifax, Nova Scotia.



**Catharina Junk**  
**Bis zum Himmel und zurück**  
 Rowohlt Kindler, 352 S., 17,95 €

Bestsellerautorin Catharina Junk („Liebe wird aus Mut gemacht“) legt ihren zweiten Roman vor: ein tragikomischer Familienroman und eine wunderbare Liebesgeschichte: Drama, Crime und Love-Stories.

Als Drehbuchautorin kann Katja unzählige Leben leben, ohne selbst große Gefühle zu riskieren. Perfekt also. Okay, manchmal kommt Ratko vorbei, aber Liebe ist das eigentlich nicht. Doch als Katja eine Familienserie entwickeln soll, klappt es mit dem Schreiben plötzlich nicht mehr. Ihre eigene Familie ist nämlich ein Trümmerhaufen. Als sich dann ihre Mutter mit einer erschütternden Neuigkeit meldet, wie aus dem Nichts eine Halbschwester auftaucht und Katja ständig an Joost denken muss, kann sie sich nicht länger vor ihrer eigenen Geschichte verkriechen. Die muss nämlich dringend neu geschrieben werden...



**Selbstverständliche Hilfe im Alltag**

Menschlich. Verlässlich. Individuell.

24 Stunden für Sie erreichbar. Mobile Pflegedienste in Bielefeld und Lippe

ProMedica Bielefeld  
 Telefon: 05206 – 70 44 27  
 E-Mail: info.bielefeld@pro-medica.de  
 Bürozeiten: Montag - Freitag  
 09:00 Uhr - 14:00 Uhr



Ihr Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht sie Ihre Spende.

www.seenotretter.de

**KORNFELD KG**  
 Autolackierei für PKW, LKW und Busse  
 Unfallinstandsetzung  
 mit Versicherungsabwicklung  
 Bröninghauser Straße 35  
 33729 Bielefeld (Altenhagen)  
 Telefon 05 21 - 39 12 19  
 e-Mail: Kornfeldkg@aol.com

**„Jürmker“ Bücherstube**  
 Ihre Buchhandlung ganz oben in Bielefeld



Amtsstraße 34 • 33739 Bielefeld

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 9-13 Uhr & 15-18:30 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Tel. 05206/2700 • Fax 05206/6753

E-Mail: info@ihre-buecherstube.de

**www.buecherstube.de**



## 175 Jahre CVJM Posaunenchor Jölllenbeck

Das Jubiläumsjahr 2018 des CVJM Posaunenchores Jölllenbeck startete mit einem außergewöhnlichen Konzert in der Marienkirche am 10. März. Gäste aus Gütersloh (Posaunenchor Stadtmitte und der Bläserchor der Erlöserkirche) und Jürmkle Brass, die jungen Posaunisten des CVJM Jölllenbeck füllten das ohnehin kräftige Klangvolumen des CVJM Posaunenchores noch einmal auf.

Gemeinsam unter der wechselnden Leitung von Hauke Ehlers und Martin Stork boten die Chöre ein weites Spektrum von der Händelschen Feuerwerksmusik über ein Concerto von Vivaldi bis hin zu Gospel und sehr modernen Stücken, u.a. der Fanfare für Talitha Kumi von Monika Hofmann, komponiert für Brass for Peace in Bethlehem.

Am 17. April beleuchtet Roland Giebelmann in einem Vortrag die Entstehung der Posaunenchöre, eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein.

### Am Anfang stand ein Zufall

Philipp Kronsbein, Redakteur eines Bielefelder Online-Magazins für Erneuerbare Energien, spielt das Waldhorn sowohl im CVJM Posaunenchor, als auch im Feuerwehr-Musikzug. „Es begann mit einem Zufall oder auch Unfall, je nachdem, wie man es betrachtet. Mein Onkel hat Trompete gespielt und sie bei seinem Umzug zu Hause vergessen. Die habe ich dann gefunden, hineingepustet und sie vollgesabbert, zumindest war es dann erst mal meine. Mit acht Jahren hat meine Oma dann dafür gesorgt, dass ich zum Posaunenchor des CVJM gekommen bin und begonnen habe, richtig Trompete zu spielen, das war 1995. Also die Luftsäule im Instrument kontrollieren, Rhythmen auf einem Ton spielen, dann einfache Melodien und immer wieder die Tonleiter rauf und runter.“

Im CVJM Posaunenchor erhält Philipp Kronsbein Einzelunterricht, Ende der 90er spielt er mit kleineren Gruppen vor, nach der Jahrtausendwende auch im großen Chor. Seiner Erfahrung nach sind die grundlegenden Techniken des Trompetenspiels innerhalb von 15 Jahren weitgehend ausgereift, da hat ein Musiker dann ca. 10.000 Stunden geübt. Allerdings werden die angehenden Blasmusiker schon deutlich früher an den Chor herangeführt, in der Regel bereits im dritten Jahr. Bis 2010 spielt Philipp Kronsbein auf der Trompete, dann wechselt er auf das Waldhorn: „Ich wollte zum Feuerwehr-Musikzug, aber Dieter Renner hat mir klargemacht, dass sie keinen Bedarf an einer weiteren Trompete hatten. Mit dem Waldhorn spielt man die tiefe Stimme in den Stücken, die Länge der Luftsäule entspricht der einer Tuba. In 2011 war es dann soweit und ich wurde im Feuerwehr-Musikzug aufgenommen.“ Während im CVJM Posaunenchor nahezu ausschließlich Jölllenbecker musizieren, kommen die Mitglieder im Feuerwehr-Musikzug aus der Region, von Rödinghausen bis Friedrichsdorf. Eine Schwierigkeit gilt es zu meistern, wenn man in beiden Ensembles spielt: die kirchlichen Posaunenchöre spielen seit Kuhlo in der sog. klingenden Notation, was bedeutet, dass Bläser eines Posaunenchores Musik aus Gesangbüchern oder Noten für Orgel direkt mitspielen können. Im Feuerwehr-Musikzug hat jedes Instrument seine eigenen Noten, die relativ zum Grundton des Instrumentes gespielt werden. Damit können die speziellen Fähigkeiten der einzelnen Instrumente besser zur Geltung kommen, „zum Beispiel das Stopfen des Waldhorns in der Filmmusik von





## Feuerwehr-Musikzug der Stadt Bielefeld

Das Frühjahrskonzert des Feuerwehr-Musikzuges der Stadt Bielefeld lockte wie schon in den Vorjahren zahlreiche Zuhörer in die Sporthalle der Realschule Jöllenbeck. Neu war die Moderation durch den Entertainer Frank Katzmarek, neu auch die Zauberei-Einlagen.

Die Bandbreite der Musikstile entsprach der bunt gemischten Zusammensetzung auf den Rängen: der Marsch der finnländischen Reiterei traf den Nerv des älteren Teils des Publikums, die Medleys der Hits von Simon and Garfunkel, Chuck Berry oder Coldplay den des jüngeren.

Mehrere Musiker performten überzeugende Soli: Thomas Görg an der Trompete, Robin Winkler am Esslöffel, um nur zwei zu nennen. Das Nachwuchsorchester Music on Fire holte die Gäste nach der Pause rasch wieder zurück in die Halle. Zu dem Potpourri TV-Hits für Kids präsentierten die sehr jungen Tanzmäuse vom FC Hasenpatt eine kleine Choreografie.

Der älteste aktive Musiker des Feuerwehr-Musikzuges ist übrigens 81 Jahre alt.

*Ennio Morricone.“*

Und man muss auch viel Zeit mitbringen! „Beide Chöre proben einmal die Woche, in besonderen Fällen, wie kurz vor einem Konzert auch schon mal jeden Tag. Ohnehin übe ich quasi jeden Tag zuhause. Aber das ist ja nichts Neues, zu Beginn ist Musik ‚Arbeit‘, je früher man da durch ist, um so besser. Durchhänger hat jeder dabei, in meinem Fall hat die Oma dann für das Durchhalten gesorgt.“



Philipp Kronsbein ist überzeugt, dass der CVJM-Posaunenchor der Gemeinschaft im Ort etwas gibt, „ich denke da beispielsweise an das Geburtstagsblasen, eine wunderbare Geste!“ Andererseits beobachtet er auch den Wandel: „Bei den älteren Jöllenbeckern ist ein sehr viel stärkerer Bezug zum Posaunenchor vorhanden, den gleichermaßen in der Jugend aufzubauen ist schwer, auch wenn in der letzten Zeit viele neue junge Mitspieler dazu gekommen sind.“ Um möglichst früh junge Talente für ein Blasinstrument zu begeistern, geht der Posaunenchor in die Grundschulen und stellt dort im Unterricht die Instrumente vor, „die Kinder treffen dann eine Wahl – entweder mehr Sport oder mehr Musik.“

Bis vor sechs Jahren haben alle Jöllenbecker Chöre zusammen mit dem Feuerwehr-Musikzug das Adventskonzert in der Marienkirche bestritten. Das die Blauröcke jetzt nicht mehr dabei sind, findet Philipp Kronsbein schade. Ob sein Musikerherz mehr zu den einen oder anderen tendiert, lässt sich ihm nicht entlocken, „aber die 200 Jahre kriegen wir noch voll - keine Frage!“

M.B.



oben spielt Thomas Görg ein Solo zum alten Dessauer, links daneben verheddert sich der Entertainer Frank Katzmarek ...



links das Nachwuchsorchester Music on Fire unter der Leitung von Michael Gulde, oben Robin Winkler bei seinem Solo zur Löffelpolka, rechts Philipp Kronsbein am Waldhorn



# Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand

von Jörg-Christian Linkenbach, Rechtsanwalt und Notar,  
 Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht, zertifizierter Testamentsvollstrecker,  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht in Bielefeld

## Der große Testaments-Check

kostenfreie Überprüfung vorhandener Testamente und Vorsorgevollmachten

Vom 15.03. bis zum 17.03.2018 hat in Berlin der 13. Deutsche Erbrechtstag stattgefunden. Aus meiner Sicht handelt es sich dabei um die wichtigste Veranstaltung dieser Art. 437 Erbrechts-Spezialisten (Rechtsanwälte, Notare, Professoren, Bundesrichter etc.) haben sich drei Tage lang über die wichtigsten erbrechtlichen Neuerungen ausgetauscht. Der Erbrechtstag ist deshalb ein fester Termin im Jahreskalender. So habe ich auch an allen bisherigen Erbrechtstagen jeweils teilgenommen. Interessante Themen waren unter anderem folgende:

„Der BGH als Retter des Pflichtteilsberechtigten?“, Pflichtteilsrecht, Nachlassbewertung, Teilungsversteigerung, Steuerrecht mit Gestaltung, Nachlassabwicklung sowie aktuelle Rechtsprechung des BFH zur Erbschaftsteuer und aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Erbrecht. So muss jeder **Fachanwalt für Erbrecht** durch Vorlage entsprechender Lehrgangsbescheinigungen nachweisen, dass er neben der praktischen Tätigkeit auch jährlich mindestens 15 Stunden theoretische Fortbildung absolviert. Die auf den Erbrechtstagen gewonnenen Erkenntnisse haben mir in der Praxis schon außerordentlich wertvolle Dienste geleistet, so beispielsweise der Vortrag eines international renommierten Psychiaters zum Thema „Demenz und Testierfähigkeit“. Mit den dort vermittelten Kenntnissen konnte ich nach 10-jähriger Verfahrensdauer nachweisen, dass die Erblasserin zum Zeitpunkt der Testamentserrichtung testierunfähig war. Der Lohn der Mühe bestand in einem großen Mehrfamilienhaus, welches die Mandantin aufgrund der nachgewiesenen Unwirksamkeit des Testamentes erhalten hat.

Derart gewonnene Erkenntnisse und Erfahrungen versuche ich nicht nur selbst in die tägliche Praxis umzusetzen, sondern auch im Rahmen meiner Vorträge an die Teilnehmer weiterzugeben. Bei allen Veranstaltungen haben die Teilnehmer nicht nur Gelegenheit, vorhandene Testamente, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen überprüfen zu lassen. Dies geschieht im Rahmen einer Kurzprüfung in der sogenannten Testaments-Check-Veranstaltung. Die Überprüfung und das Gespräch unter 4 bzw. 6 Augen dauert dann jeweils bis zu 15 Minuten und ist kostenfrei.



Jörg-Christian Linkenbach  
 www.linkenbach.com  
 kanzlei@linkenbach.com  
 Telefon 05206/9155-0

Im Rahmen der jeweils abends ab 18.00 Uhr stattfindenden Vortragsveranstaltungen zu den Themen „**Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand**“ und „**Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**“ können individuelle Fragen gestellt und beantwortet werden. Alle Teilnehmer erhalten – kostenfrei – umfangreiche Skripte mit Musterformulierungen.

### Testaments-Check

**Einladung zum kostenfreien Testaments-Check und Vorträgen im Beratungs- und Vorsorgezentrum, Jöllenbecker Straße 132, 33613 Bielefeld (ehem. Volksbankfiliale)**

Anfahrt mit dem Auto: Parkplätze für Besucher erreichen Sie über die Bremer Straße – Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn Linie 3, Haltestelle Nordpark.

An allen Veranstaltungstagen findet jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die **kostenfreie Überprüfung vorhandener Testamente und Vorsorgevollmachten** im Rahmen einer Kurzberatung (Dauer bis zu 15 Minuten) statt. Die vorherige telefonische Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Zeit erforderlich: **Rufnummer 05206/9155-0**

**Referent: Rechtsanwalt und Notar Jörg-Christian Linkenbach, Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht, Vorsorgeanwalt, www.linkenbach.com**

#### Donnerstag, 5. April 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“**

#### Donnerstag, 12. April 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“**

#### Donnerstag, 19. April 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“**

#### Donnerstag, 26. April 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“**

#### Donnerstag, 17. Mai 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“**

#### Donnerstag, 24. Mai 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:  
**Kostenfreier Testaments- und Vollmachts-Check**
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:  
**Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“**

**Herzlich willkommen!**

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die April-Ausgabe:  
 20. April 2018 – Erscheinungsdatum: 2. Mai 2018  
 Sie erreichen uns: [blickpunkt@pixel-plus.de](mailto:blickpunkt@pixel-plus.de)**

## KANZLEI LINKENBACH · RÖHR · ERMEL

RECHTSANWÄLTE · WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER · NOTAR

### SPEZIAALKANZLEI FÜR ERBRECHT UND VORSORGE

#### Kanzlei Bielefeld-Jöllenbeck

Dorfstraße 28, 33739 Bielefeld (Notariat)

Telefon: 05206 - 91 55-0, Fax 05206 - 87 67

e-mail: [kanzlei@linkenbach.com](mailto:kanzlei@linkenbach.com)

Internet: [www.linkenbach.com](http://www.linkenbach.com)

#### Kanzlei Bielefeld-Innenstadt

Detmolder Straße 15 (Villa Katzenstein), 33604 Bielefeld

Telefon: 0521 - 13 666 13, Fax 0521 - 13 666 14

#### Vorsorge- und Beratungszentrum

Jöllenbecker Straße 132, 33613 Bielefeld

### RA und Notar Jörg-Christian Linkenbach

Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht

zert. Testamentsvollstrecker (DVEV)

Fachanwalt für Arbeitsrecht

#### Tätigkeitsschwerpunkte

- Gestaltendes Erbrecht (insbes. steuergünstige Erbfolge)
- Streitiges Erbrecht (insbes. Erb- und Pflichtteilsansprüche)
- Verwaltung (Testamentsvollstreckung, Nachlassverwaltung)
- Erbschaftsteuerrecht, Erbschaftsteuererklärungen
- Steuerstrafrecht (insbes. Selbstanzeigen, Auslandsvermögen)
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Arbeitsrecht (insbes. Kündigungsschutz)
- Grundstücks- und Immobilienrecht



ErlebniSTanz®

## Tanzen ist nicht nur gesund, es fördert auch die Gesundheit

„Tanz so viel ihr wollt und so viel ihr könnt“, lautet zusammengefasst die Empfehlung von Fernsehdozent Eckart von Hirschhausen. Seine Untersuchungen zum Thema „Tanzen“ ergaben, dass nach nur drei Monaten mit nicht zu intensivem Tanzen mehr Areale im Gehirn aktiv waren als zuvor.

### Tanzgruppen:

**ErlebniSTanz** ist ein abwechslungsreiches Tanzangebot, das die körperliche und geistige Aktivierung älter werdender Menschen und das persönliche Wohlbefinden auf der psychosozialen Ebene unterstützt und somit in idealer Weise gesundheitsfördernd wirkt. Tanzen macht Spaß und ist eine sinnvolle Möglichkeit, den ganzen Körper und das Gehirn fit zu halten.

Für Menschen, denen Zumba zu anstrengend, orientalischer Tanz zu körperbetont und denen für den herkömmlichen Paartanz der Partner fehlt, ist ErlebniSTanz eine tolle Alternative. Getanzt wird wöchentlich in der Tanzgruppe beim TuS Jöllenbeck montags von 11-12 Uhr in der Turnhalle Auf dem Tie. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich, alles wichtige und notwendige, damit ein Tanz gelingt, wird ausführlich durch die Tanzleiterin Anja Riechert-Karadamur erklärt. Auch wenn Sie längere Zeit keinen Sport getrieben haben, können Sie tanzend Spaß an der Bewegung erfahren. Infos unter 05 21 / 42 83 789; <https://www.tus-joellenbeck.de/tanzen-senioren>

### Tanzreisen:

Eine besonders schöne Möglichkeit sich über längere Zeit dem Tanzen zu widmen, sind Tanzreisen. Vom 21.05. bis zum 25.05.2018 geht es mit zwei zertifizierten Tanzleiterinnen nach Goslar. Dort gibt es neben einem abwechslungsreichen Tanzprogramm mit Kreistänzen, Konträtänzen, Squares und Rounds auch Zeit, um gemeinsam oder auf eigene Faust die Stadt zu erkunden (vier Übernachtungen mit Vollpension 439,- € im EZ). Nähere Information erhalten Sie bei der Tanzleiterin Claudia Plath, Tel. 05 25 / 93 31 85 oder per Mail [tanzbegegnung@gmx.net](mailto:tanzbegegnung@gmx.net) oder über [www.tanzbegegnung.com](http://www.tanzbegegnung.com).



### Ausbildung zur Tanzleiterin ErlebniSTanz im Bundesverband Seniorenanz:

Oder haben Sie Interesse als Tanzleiterin aktiv zu werden? Einen Ausbildungslehrgang gibt es in Kürze in OWL. Dieser erste Ausbildungsteil mit 40 Lerneinheiten (bei Interesse kann die Ausbildung in weiteren Einheiten bis zum Zertifikat fortgeführt werden) findet auf zwei Wochenenden verteilt statt: Am 28./29. April und am 5./6. Mai 2018 jeweils von 9.00 bis 18.30 Uhr (zusammen 40 LE). Veranstaltungsort: Michaelis-Schule, Niemeiers Kamp 2, 33332 Gütersloh

Die Lehrgangskosten incl. Tanzbeschreibungen, CDs und weiterem Unterrichtsmaterial betragen 350,- € (ohne Ü/VP). Für weitere Infos und/oder Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

- Kreissportbund Gütersloh  
Telefon 05241 / 85-1456, E-Mail: [ksb@gt-net.de](mailto:ksb@gt-net.de)
- Informationen bekommen Sie auch beim Bundesverband Seniorenanz e.V. in Bremen, [www.erlebnis-tanz.de](http://www.erlebnis-tanz.de)



## Saisonstart der Tennisabteilung

Viele der rund 300 Mitglieder der Tennisabteilung des TuS Jöllenbeck können es schon jetzt kaum noch abwarten, bis die Saison 2018 auf den eigenen sechs Plätzen startet. Am 1. Mai 2018 ist es dann endlich soweit. Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Deutschland spielt Tennis“ des Deutschen Tennisbundes, startet offiziell die Sommersaison 2018.

Zu diesem Anlass lädt die Tennisabteilung alle Tennisinteressierten Erwachsenen und Kinder herzlich zum Tag der offenen Tür auf der Tennisanlage am Naturstadion 28 in Jöllenbeck ein. In der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr wird es neben einem bunten Programm rund um das Thema Tennis auch die Möglichkeit eines Schnuppertrainings mit unseren Trainern geben. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Besonderes Schmankerl: Alle Neu-Mitglieder, die sich an diesem Tag zu einem Vereinsbeitritt entschließen, gewähren wir einen Nachlass von 50% auf den Beitrag der Tennisabteilung für das Jahr 2018.



Gleichzeitig stellt die Tennisabteilung zum Saisonstart eine neue Trainerin für den Erwachsenenbereich vor. **Florentina Curpene** (Foto links), ausgestattet mit einer DTB-B-Lizenz, wird ab dieser Saison das Trainerteam komplettieren. In diesem Zusammenhang bietet die Tennisabteilung des TuS Jöllenbeck e.V. Tennis-kurse für Erwachsene Anfänger oder Neueinsteiger an. Die Kurse umfassen 6 Trainingseinheiten à 60 Minuten inkl. Platzmiete und

Leihschläger. Die Gruppenstärke wird 3-5 Personen umfassen, ein intensives Training wird so gewährleistet. Start der Kurse ist am 6. Mai (sonntags) um 10.00 und um 11.00 Uhr sowie am 8. Mai (dienstags) um 18.30 und 19.30 Uhr auf der Tennisanlage des TuS Jöllenbeck e.V., Naturstadion 28

in Jöllenbeck. **Das Beste zum Schluss: Die Kosten betragen lediglich 50 Euro pro Person und pro Kurs. Alternativ 100,- € inkl. dem 1. Jahresbeitrag der Tennisabteilung (Angebot gültig bis 01.05.2018).**

Eine Anmeldung ist per E-Mail an [tenniskurs@tus-joellenbeck.de](mailto:tenniskurs@tus-joellenbeck.de) oder telefonisch direkt bei **Florentina Curpene** (Trainerin) unter 0170-2356445 möglich.

Bitte bei der Anmeldung angeben, an welchem Wochentag und zu welcher Uhrzeit Sie trainieren möchten.



DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS!



**Saisoneneröffnung**  
am 01. Mai von 11:00 - 15:00 Uhr

Interesse und Lust Tennis zu spielen? Sie wollten Tennis schon immer einmal ausprobieren oder nach längerer Pause wieder neu starten? Dann sind Sie und Ihre Kinder zu unserem Tag der offenen Tür herzlich eingeladen. Schauen Sie sich auf unserer Anlage um oder greifen Sie zum Schläger und machen beim

**kostenlosen Schnuppertraining mit!**

Sollten Sie sich an diesem Tag für eine Mitgliedschaft entscheiden, dann bekommen Sie **50% Nachlass** auf den Beitrag 2018 der Tennisabteilung

TuS Jöllenbeck e.V. - Tennisabteilung | Naturstadion 28 | 33739 Bielefeld



**TuS Jöllenbeck**

Geschäftsstelle im Bezirksamt Jöllenbeck, Amtsstraße 13, 33739 Bielefeld  
Telefon: 05206 67 86 • Fax: 05206 96 94 81

**RESTAURANT**  
**Alt Schildesche**  
 Beckhausstraße 193 • 33611 Bielefeld  
 Tel. 0521 8 12 10 • Fax 0521 8 75 00 35  
 Öffnungszeiten: ab 17.00 Uhr  
 Sonn- und Feiertags auch 12.00 bis 14.30 Uhr  
 Montag und Dienstag Ruhetag  
 Abweichende Termine nach Absprache

*Neue Speisekarte u.a. mit:*  
 • Gefüllte Rinderroulade, Apfelrotkraut, Kroketten  
 • Raffinierte Wildgerichte mit schmackhaften Beilagen

*Wir empfehlen unsere schönen Räumlichkeiten für Ihre kleine oder größere Familien- oder Firmenfeier.*

**Jeden Donnerstag ist Schnitzeltag**  
 10 Schnitzel mit verschiedenen Beilagen je 8,90 €

**Sonntags servieren wir Suppe und Dessert auf Kosten des Hauses**

*Saal für 120 Personen*

*Familie Seelmeyer freut sich über Ihren Besuch. Seit über 50 Jahren in Familienbesitz in Schildesche.*



**Gerüstbau**  
**BUNZEL**

33739 Bielefeld  
 Tel.: 0 52 06 / 16 29

32130 Enger  
 Tel.: 0 52 24 / 77 66

**Maler Service**

*kompetent und preiswert*

- Renovierungsarbeiten
- Fußbodenverlegung

**Rainer Lautz**  
 Wattstraße 4 - 33613 Bielefeld  
 Service-Telefon 0521 / 89 50 990  
 Mobil 0172 / 16 20 745

Wir kommen auch für kleinere Aufträge!



**19. - 21. Mai 2018** *Schon mal vormerken!*

**45. Int. B-Junioren-PFINGSTTURNIER**  
 um den Pokal der Sparkasse Bielefeld  
 BIEKRA-Sportpark Theesen  
[www.vfl-theesen.de](http://www.vfl-theesen.de)



**Bielefelder Jugendring e.V.**  
 Zusammenschluss von Jugendverbänden und Jugendvereinigungen

**Neue Unterstützer für die Jugendarbeit**

**HausNeuland und Impuls-Bildungsforums sind jetzt Mitglied im Bielefelder Jugendring**

Jungen Menschen eine Stimme zu geben und Chancengleichheit für sie zu schaffen – das ist das Ziel des Bielefelder Jugendrings. Jetzt hat der Verein zwei neue Unterstützer bekommen: die Jugendbildungsstätte Haus Neuland e.V. und der Verein Impuls Bildungsforum e.V. sind einstimmig als Mitglieder aufgenommen worden.

Kooperationen zwischen den neuen Einrichtungen und dem Bielefelder Jugendring sowie einzelnen seiner Mitglieder gab es auch vorher schon. Die „Stadtranderholung“ ist so ein Beispiel. Diese abenteuerlichen Sommerferienspiele führt der Bielefelder Jugendring seit vielen Jahren im Erlebniswald von Haus Neuland in Bielefeld-Sennestadt durch. Auch mit anderen Jugendring-Mitgliedern – etwa dem Welthaus, dem Internationalen Begegnungszentrum Friedenshaus oder der Sportjugend Bielefeld – wurden bereits gemeinsame

Bildungsprojekte realisiert. „Die Mitgliedschaft im Bielefelder Jugendring ist für uns eine tolle Möglichkeit, diese Zusammenarbeit weiter zu vertiefen“, sagt Ina Nottebohm, Geschäftsführerin von Haus Neuland.

Der Verein Impuls-Bildungsforum macht sich durch Nachhilfe und soziale Arbeit für Kinder und Jugendliche stark und sieht seine Hauptaufgabe darin, deren kulturelle und soziale Entwicklung zu fördern.

Der Bielefelder Jugendring ist ein Zusammenschluss von Verbänden, Einrichtungen und Organisationen der Jugendarbeit. In diesem Rahmen soll die Vernetzung und die Zusammenarbeit der Mitgliedseinrichtungen gefördert werden – immer mit dem gemeinsamen Ziel im Blick, die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern und deren Interessen zu fördern.

von links:  
 Ina Nottebohm (Geschäftsführerin Haus Neuland), Ralf Müller (Vorsitzender des Bielefelder Jugendrings), Ayperi Özkan (Impuls-Bildungsforum), Katja Häckel (Geschäftsführung Bielefelder Jugendring), Bünyamin Özkan (Impuls-Bildungsforum)



**Juniorcoaches und Übungsleiter gesucht!**

Für das Projekt ‚Open Sunday – Kids in Bewegung‘ sucht der SCB Juniorcoaches und Übungsleiter in einem Alter zwischen 14 und 19 Jahren. Sophie Kemp ist die hauptamtliche Projektleiterin, sie verantwortet das sportpädagogische Konzept, sie kümmert sich um die Kooperation mit den Grundschulen und der Stadt, sie behält die Übersicht über Termine, Coaches. „Wir brauchen bei der inzwischen erreichten



durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 30 Kindern ein 4er-Team an jedem der jetzt vier Standorte. Für die Juniorcoaches gibt es eine angemessene Aufwandsentschädigung.“

Der SCB erreicht mit diesem Projekt erstmals auch eine wachsende Zahl von Mädchen aus Familien mit Migrationshintergrund, ein Mut machendes Beispiel, wie soziale Integration gelingen kann.

Kontakt: [opensunday@scb04-26.de](mailto:opensunday@scb04-26.de)

**Ronald Münchgesang GmbH**  
**Sanitär- u. Heizungstechnik**

**Moderne Badplanung aus einer Hand**

Mobil 0172 - 2 49 76 02  
 Telefon/Fax 052 06 - 10 81  
 Waldstraße 41 • 33739 Bielefeld



## nahkauf Vilsendorf

### „Am Ziel meiner Träume!“

Am Ende hat wahrscheinlich nur noch Holger Thenhausen fest an sein Projekt geglaubt: den verwaisten ehemaligen JIBI/Combi-Standort am Epiphanienvogel neu zu beleben. Eingeweihte wissen, welche unglaublichen Steine, NEIN Felsen (!) ihm immer wieder vor die Füße gerollt wurden, auch dann noch, wo er sich fast am Ziel wähnte.

Um es gleich vorweg zu nehmen: wenn jemand in Sachen Gründung eines Supermarktes Durchhaltevermögen bewiesen hat, dann Holger Thenhausen – und es ist extrem unwahrscheinlich, dass irgendeine andere Handelsorganisation seinen Weg noch einmal gehen würde, falls er mit seiner Idee Schiffbruch erleidet. Aber danach sieht es nicht aus! „Der Start hat gut geklappt, sogar besser als zunächst erwartet, wahrscheinlich auch, weil die Vilsendorfer um die Situation wissen und ganz ganz viele Menschen händeringend auf einen Nahversorger im Stadtteil gewartet haben,“ zieht der frisch gebackene Marktleiter eine vorläufige Bilanz der ersten Wochen.



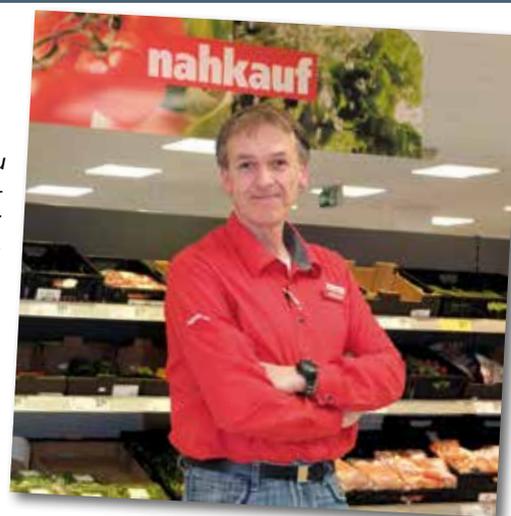
Schnell ein paar Daten: Gut 7.000 Artikel auf knapp 700 m<sup>2</sup> Fläche, täglich frisch geliefertes Obst, Gemüse und Molkeprodukte. Mehrfach in der Woche Fleischwaren, Getränke und alle anderen ausverkauften Produkte. An den besten Tagen über 600 Kunden, die zunehmend nicht nur schnell das holen, was sie woanders vergessen haben, sondern gezielt für ihren Wocheneinkauf

hierher kommen. „Und diese Kunden brauchen wir natürlich. Als Teil der REWE-Organisation bieten wir die gleiche Qualität zum identischen Preis wie der große REWE-Markt in Babenhausen. Was uns in der Tat noch fehlt ist eine Frischfleisch-Theke. Die Einrichtung ist schon vorhanden und demnächst wird ein Fleischer aus Schloß-Holte probeweise sein Sortiment zweimal pro Woche hier in Vilsendorf anbieten, zunächst in einem mobilen Verkaufsstand vor der Tür. Wenn die Nachfrage stimmt, könnte er dann ohne große Probleme in den Markt wechseln.“

Überrascht ist Holger Thenhausen über den Zuspruch auch aus anderen Teilen des Stadtbezirks: „Wir begrüßen Menschen aus Theesen, aus Jöllenbeck, unten von der Loheide und sogar aus Brake. Hinzukommen Pendler in Richtung Pödinghausen/Enger, die auf dem Nachhauseweg schnell bei uns hereinspringen. Das freut uns sehr.“

Das der neue nahkauf so gut angenommen wird, liegt auch daran, dass nach fünf Monaten Umbauzeit der Laden nicht wiederzuerkennen ist. Das beginnt mit dem komplett neu gestalteten Eingangsbereich, hier hat die Bäckerei Rolf nicht nur den Verkaufstresen „auf Rechts gedreht“, sondern gegenüber einen zugluftgeschützten Aufenthaltsbereich geschaffen, wo man gerne verweilt und mit den Nachbarn ins Gespräch kommt. Ohnehin ist der neue nahkauf ein Ort, an dem man sich trifft und sich austauscht: „Ich beobachte jeden Tag, wie Menschen im Markt stehenbleiben, ins Gespräch kommen, zusammen weiterschlendern. Ganz

offensichtlich hat genau so etwas in Vilsendorf gefehlt. Natürlich sind wir ein Supermarkt. Aber indem wir ganz bewusst die Gänge sehr breit halten, ist immer Platz für den eilig durchgeschobenen Einkaufswagen, der die alte Dame, die sich auf ihrem Rollator abstützt, überholt.“ Dazu kommen die brandneuen



LED-Deckenlampen, die mit ihrem sehr schönen Licht den Laden hell aber trotzdem sanft ausleuchten. Auch die ganz überwiegende Zahl der Kühlregale entsprechen den neuesten Energiestandards.

Zehn Menschen kümmern sich um die Kunden, den Laden, die Waren. Ältere gemeinsam mit jüngeren Mitarbeitern, alle aus dem Stadtbezirk. Gemeinsam sind sie offen für Wünsche und Anregungen aus dem Kundenkreis, denn natürlich läuft noch nicht alles rund. „Das gute an unserer Zugehörigkeit zur REWE-Organisation ist, dass wir auf diese Wünsche schnell reagieren können. So wird es mehr Bio-Produkte, mehr Lebensmittel für Vegetarier und Veganer geben, mehr Produkte für Menschen mit einer Lebensmittelunverträglichkeit, zumindest, was unsere Möglichkeiten in dieser Hinsicht erlauben. Ein wenig sind wir auch der große Tante-Emma-Laden, der sein Angebot ganz nah am Kunden plant.“ Geplant ist auch ein Lieferservice innerhalb von Vilsendorf.

Anfang April steht schon die nächste Neueröffnung an: Toto/Lotto, Tabak und Zeitschriften gibt es dann in dem kleinen Ladenlokal gleich nebenan, auch die Postfiliale zieht dort ein.

Im Mai will Holger Thenhausen mit seinem Team und den Vilsendorfern die Neueröffnung mit einem Fest auf dem Parkplatz feiern. Waren Sie schon da?

M.B.

*Im Gleichgewicht*  
Wellness, Massage  
& Gesundheit  
Birgit Dittrich ~ Spenger Straße 2  
Jöllenbeck ~ [www.im-gleichgewicht-bielefeld.de](http://www.im-gleichgewicht-bielefeld.de)  
Beratung & Termine: 05206 / 99 82 661

  
**BESTATTUNGEN  
KÜSTERMANN**  
LEBEN | STERBEN | HOFFEN

PERSÖNLICHE BEGLEITUNG  
BERATUNG  
VORSORGE

Vilsendorfer Straße 7  
33739 Bielefeld | Jöllenbeck  
Fon **05206. 91 87 40**  
Fax 05206. 91 87 41  
[info@bestattungen-kuestermann.de](mailto:info@bestattungen-kuestermann.de)  
[www.bestattungen-kuestermann.de](http://www.bestattungen-kuestermann.de)

**raumwerk**  
Maßstab für Möbel  
Entwurf Einzeilmöbel Inneneinrichtung



raumwerk-tischlerei gmbh  
Auf der Bleeke 45a  
33824 Werther

Telefon (0 52 03) 883633  
[www.raumwerk-tischlerei.de](http://www.raumwerk-tischlerei.de)  
[raumwerk@raumwerk-tischlerei.de](mailto:raumwerk@raumwerk-tischlerei.de)



**Rassismus  
nicht mit mir!**  
BIELEFELDER AKTIONSWOCHEN  
VOM 01. - 31. MÄRZ



**Gfs**  
GESELLSCHAFT FÜR SOZIALARBEIT E.V.  
IM PARITÄTISCHEN WOHLFAHRTSVERBAND

## Gemeinsam Kochen

Anfang März hatten JürLK und Gfs zu einem „*Kulinarischen Nachmittag*“ eingeladen.

Viele junge und alte Menschen, Alt-Jöllennecker und Neu-Jöllennecker trafen sich im CVJM-Haus (an dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an den CVJM, der dieses Treffen möglich gemacht hat) und bereiteten gemeinsam ganz unterschiedliche Speisen, mit dem Ziel, die Geschmäcker der Welt kennenzulernen.

In zwangloser Atmosphäre wurde zuerst gemeinsam gekocht und dann gemeinsam gegessen.

Ein kleiner Schritt hin zu einem vorurteilsfreien Miteinander im Stadtbezirk. Wann machen Sie Ihren ersten Schritt? Die erste Kontaktaufnahme ist ganz einfach: 0151 / 42 49 42 65. Nur Mut.



*Näh-Manufaktur*

**Stefanie Müller**

Gunststraße 40 (Ecke Sudbrackstraße)  
33613 Bielefeld  
Mobil: 0170 34 456 33  
Tel: 0521-39955788  
E-Mail: kontakt@naeh-manufaktur.de  
[www.naeh-manufaktur.de](http://www.naeh-manufaktur.de)

Öffnungszeiten: mo.- do. 10-16 Uhr &  
nach telefonischer Vereinbarung



Elternabend in der Kita  
Hand in Hand

„Väter erziehen anders! –  
Erziehen Väter anders?“

Dieser Frage ist ein Elternabend

- am Donnerstag, den **19. April 2018** von 20.00 Uhr - 21.30 Uhr
- im **Ev. Familienzentrum Hand in Hand**, gewidmet.

Die Erziehungsstile und -strategien von Müttern und Vätern unterscheiden sich.

Trotzdem – oder gerade deshalb – sind beide Elternteile für die Erziehung und Entwicklung des Kindes von großer Bedeutung.

Ein Abend für Väter **und** Mütter, die ihr eigenes Erziehungsverhalten reflektieren möchten und hierbei erfahren, wie man als Paar zwei Erziehungsstile miteinander kombinieren kann.

Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern. **Bitte melden Sie sich an unter der Telefonnummer 0521 / 87 50 110.**

**Evangelisches Kinder- und Familienzentrum Hand in Hand in der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllennecke**

Träger: Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld  
Epiphanienvog 49, Vilsendorf

Leitung: Karin Ploghaus-Schürmann

**BEEINDRUCKEND  
GUT!**

**DREISPARREN  
DRUCK**

FÜR BESTE DRUCKERGEBNISSE

Offsetdruck • Buchdruck • Digitaldruck  
Lettershop • Folienveredelung  
Familiendrucke • Einladungskarten

33829 Borgholzhausen • Telefon (0 54 25) 94 00-0  
[www.dreisparrendruck.de](http://www.dreisparrendruck.de)

**ANWALTSOZIOIÄT DR. BECKER**  
RECHTSANWÄLTE NOTARE FACHANWÄLTE

NOTARIAT  
VERTRIEBSRECHT  
HANDELSVERTRETERRECHT  
VERSICHERUNGSVERTRETERRECHT  
GESELLSCHAFTSRECHT  
HANDELSRECHT  
ARBEITSRECHT  
VERWALTUNGSRECHT  
BAURECHT / PLANUNGSRECHT  
ERSCHLIESSUNGSRECHT  
UMWELT- / IMMISSIONSRECHT  
BEAMTENRECHT

VERSICHERUNGSRECHT  
STRASSENVERKEHRSRECHT  
FAMILIENRECHT  
ERBRECHT  
ARZTHAFTUNGSRECHT  
MIET- U. WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT  
BAU- U. WERKVERTRAGSRECHT  
STRAFRECHT  
INKASSO

**Dr. Herbert Becker**  
(1949 - 1997)

**Werner Kaup**  
Rechtsanwalt und Notar a.D.  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Erbrecht

**Dr. Thorsten Feldmann**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht  
Fachanwalt für Bau- und  
Architektenrecht

**Dr. Uwe Nagel**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Anwaltssozietät Dr. Becker • Goldstraße 5 • 33602 Bielefeld • Tel. 05 21/6 60 01 • Fax 05 21/6 26 73 • [www.kanzlei-dr-becker.de](http://www.kanzlei-dr-becker.de)



## Der Neubau an der Dorfstraße ist bezugsfertig

In diesem Frühjahr ist das Haus an der Dorfstraße/Ecke Im Hagen bezugsfertig. In das aus Mitteln der Flüchtlingshilfe finanzierte Haus werden Menschen einziehen, die aus Krisengebieten kommen und in Deutschland Schutz gesucht haben. Sie gehören damit zu den ca. 100 Personen aus Syrien, dem Irak oder aus afrikanischen Ländern, die seit 2016 im Stadtbezirk Jöllenbeck wohnen. Dieses Zusammenleben hat sich bisher auch dank des Engagements zahlreicher Jöllenbeckerinnen und Jöllenbecker, die sich um die Integration dieser Menschen bemühen, problemlos gestaltet. Trotzdem gibt es noch immer Menschen, die diesem Zusammenleben skeptisch gegenüberstehen und Argumente dagegen formulieren. Da diese oft von Vorurteilen genährt werden, soll der Bezug des Hauses zum Anlass genommen werden auf einige dieser Argumente einzugehen.

Wer bei der Vorstellung des Projektes durch den Bielefelder Baudezernenten Moss im Jahr 2016 in der Realschule Jöllenbeck dabei war, kann sich an Argumente gegen den Bau des Hauses erinnern. Da wurde z.B. angemerkt, dass ein in Billigbauweise (es hat keinen Keller) erbautes Haus nicht in das Zentrum Jöllenbecks gehöre. Jetzt ist das Haus fertig, fügt sich gut in die Dorfstraße ein und jetzt hält es manch einer für unangebracht, ein solch „schönes“ Gebäude für Flüchtlinge zu nutzen. Die Befürchtung wird laut, dass damit ein Anreiz gegeben würde, nach Deutschland zu kommen. Dagegen sei gesagt, dass niemand seine Heimat verlässt, weil er in Deutschland eine „schöne Wohnung“ bekommt. Die Geflüchteten haben ihre Heimat aufgrund von Kriegen und Terror verlassen, haben teils ihre eigenen Häuser verloren und Familienangehörige und kommen nicht, um hier „versorgt zu werden“. Jede Jöllenbeckerin und jeder Jöllenbecker sollte sich fragen, wie man selber in einer solchen Situation reagiert hätte. Zudem: sollen etwa Neubauten bewusst schlicht oder gar hässlich gestaltet werden, weil die zukünftigen Mieter einen Wohnberechtigungsschein benötigen? Oder sollte gar bei der energetischen Ausstattung gespart werden – auch so ein Vorschlag war schon zu hören!?

Manch einer stellt auch die Bereitschaft der Geflüchteten sich hier zu integrieren und die deutsche Sprache zu lernen infrage, oft ohne wirklich Kontakt zu den Geflüchteten zu haben. Dazu sei gesagt, dass der überwiegende Teil der Geflüchteten durchaus die Motivation hat, sich zu integrieren und auch die Unterstützung nicht ohne Gegenleistung gezahlt wird. So schließt das Jobcenter, zuständig für die Betreuung und Vermittlung der Geflüchteten in den Arbeitsmarkt, mit ihnen sogenannte Eingliederungsvereinbarungen ab. In diesen Vereinbarungen werden die Hilfen aufgelistet, die das Jobcenter den Geflüchteten gewährt, aber auch deren Verpflichtungen gegenüber dem Jobcenter. Zu den Pflichten der Geflüchteten gehört z.B. die Teilnahme an den Sprachkursen, sowie



die Pflicht, sich sofort auf ein Stellenangebot zu bewerben. Bei Verstößen gegen die in der Eingliederungsvereinbarung festgelegten Pflichten kommen die im SGB II (Sozialgesetzbuch) vorgesehenen Leistungsminimierungen zum Zuge, d.h. dass den Geflüchteten zustehende Arbeitslosengeld II wird auf Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II) beschränkt.

Die Integrationsbemühungen werden teilweise infrage gestellt, weil etliche der Geflüchteten nur subsidiärer Schutz erhalten haben und man meint, dass die so Geschützten über kurz oder lang wieder in ihre Heimatländer abgeschoben werden. Dabei wird vergessen, dass auch ein subsidiärer Schutz Regelungen unterliegt. Er beinhaltet erst einmal die Aufenthaltserlaubnis für ein Jahr. Diese kann um jeweils zwei weitere Jahre verlängert werden. Nach fünf Jahren ist dann eine Niederlassungserlaubnis möglich, wenn die betreffende Person für ihren Lebensunterhalt selber sorgen kann und ausreichende Deutschkenntnisse vorhanden sind. Dies macht auch ökonomisch Sinn, weil die Geflüchteten dann in die Sozialversicherungssysteme einzahlen und damit etwas von den Hilfen zurückzahlen können, die sie vom deutschen Staat erhalten haben. Da auch jetzt schon etliche eine Arbeit gefunden oder eine Ausbildung begonnen haben bzw. in diesem Jahr beginnen werden, werden sie auch eine Niederlassungserlaubnis erreichen können.

Zurück zum Neubau in der Dorfstraße: Natürlich wird günstiger Wohnraum auch für deutsche Staatsbürger benötigt. Leider hat sich die Politik vor Jahren aus dem sozialen Wohnungsbau zurückgezogen, weil man der Meinung war, der freie Markt würde alles regeln. Da dies nicht so ist, hat der Rat der Stadt Bielefeld beschlossen, dass bei neuen Baugebieten 25 % der Bauten im sozialen Wohnungsbau erfolgen soll.

Oft müssen die Politiker dann jedoch bei konkreten Bauvorhaben feststellen, dass von Seiten der Bürger gerade gegen diesen sozialen Wohnungsbau argumentiert wird. Dies sollte uns zu denken geben. *B.B.*

### Impressum:

#### Blickpunkt Jöllenbeck

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenteil im Sinne des Pressegesetzes:

Mike Bartels • pixel desktop-publishing  
Heidsieker Heide 114a  
33739 Bielefeld

#### Bürozeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr bzw.  
nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.: 0 52 06 / 92 89-38 • Fax: -39  
eMail: blickpunkt@pixel-plus.de

#### Druck:

Dreisparrendruck  
Wellingholzhauser Straße 27  
33829 Borgholzhausen  
www.dreisparrendruck.de  
Auflage: 9.000 Ex.

© Mike Bartels • pixel desktop-publishing

Vervielfältigung und Nachdruck  
von Beiträgen oder Anzeigen (auch  
auszugsweise) nur mit schriftlicher  
Genehmigung.

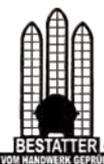
www.blickpunkt-joellenbeck.de



**GÄSING**  
BESTATTUNGEN

BESTATTUNGEN  
ÜBERFÜHRUNGEN  
ERLEDIGUNG  
SÄMTLICHER  
FORMALITÄTEN  
AUFBAHRUNGSRÄUME  
UND TRAUERHALLE  
IM HAUSE

Dorfstraße 29  
33739 Bielefeld  
Telefon: 05206 / 2294  
Telefax: 05206 / 8564  
www.gaesing.de





## Ein Leben lang gesund und fit

### Deutsche Rentenversicherung setzt auf Prävention

Vorbeugen ist besser als heilen! Unter diesem Motto macht die Deutsche Rentenversicherung Westfalen Versicherten mit ersten gesundheitlichen Beeinträchtigungen das Angebot, von einer Präventionsleistung zu profitieren.

In der mehrmonatigen, überwiegend berufsbegleitenden Prävention können Versicherte unter anderem lernen, Bewegung, Entspannung und gesunde Ernährung in den Alltag zu integrieren und einen gesünderen Lebensstil zu entwickeln. Die Präventionsleistung hilft, gesundheitliche Probleme aktiv anzugehen und die Belastungen im Alltag in Zukunft besser zu bewältigen. Gesunde Ernährung, regelmäßige Bewegung und Entspannungsübungen können das Leben dauerhaft ins Gleichgewicht bringen. So werden lange Krankheitszeiten und ein frühes Ausscheiden aus dem Erwerbsleben vermieden.

Das Präventionsprogramm absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Regel neben ihrer beruflichen Tätigkeit in einer von der Rentenversicherung zugelassenen Präventionseinrichtung. Für die Versicherten ist das Angebot komplett kostenfrei - eine Zuzahlung wird für diese Leistung nicht gefordert.

#### Konkreter Ablauf der Präventionsleistung

Die Prävention findet in kleinen Gruppen (mit maximal 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern) statt und gliedert sich in vier Phasen:

Die **Initialphase** (Startphase) in der Reha-Einrichtung dauert 1 - 3 Tage. In dieser Startphase prüft ein Arzt Ihren Gesundheitszustand und legt gemeinsam mit Therapeuten und dem Präventionsteilnehmer die Trainingsziele und -pläne fest. Erste Schulungen vermitteln dazu Wissen darüber, wie regelmäßige Bewegung, gesunde Ernährung und Entspannung Ihre Gesundheit dauerhaft stärken können. Während dieser Zeit werden die Versicherten vom Arbeitgeber von der Arbeitsleistung freigestellt.

In der anschließenden, meist zwölfwöchigen **Trainingsphase** sollen gesunde Ernährung, Sport und Bewegung sowie Entspannungstechniken in den eigenen Alltag integriert werden. In der Regel besuchen die Teilnehmer dafür zwei Mal pro Woche die entsprechenden Kurse - berufsbegleitend in der Präventionseinrichtung.

In der sechsmonatigen **Eigeninitiativphase** sollen diese Strategien fester Bestandteil des Lebens werden, damit die positiven Effekte dauerhaft wirken können.

An ein oder zwei **Auffrischungstagen** treffen sich die Teilnehmer am Ende der sechsmonatigen Eigeninitiativphase nochmals alle in der Rehabilitationseinrichtung: um Bilanz zu ziehen, sich auszutauschen und eventuell aufgetretene Probleme zu lösen. Auch für den Auffrischungstag werden Sie vom Arbeitgeber von der Arbeitsleistung freigestellt.

#### Der Präventionsantrag

Bescheinigen kann den Präventionsbedarf ein Arzt, zum Beispiel der Hausarzt oder der Betriebs- oder Werkarzt in einem Befundbericht. Diesen Befundbericht reichen die Arbeitnehmer mit dem Präventionsantrag bei der Rentenversicherung ein.

Die Antragsformulare stehen im Internet unter [praevention.driv.info](http://praevention.driv.info) zum Download bereit. Dort finden Interessierte auch viele weitere Informationen, Videos und Grafiken zum Thema Prävention.

Weitere Auskünfte und Hilfe beim Präventionsantrag gibt es bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, zum Beispiel bei kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 11. Arbeitgeber können sich telefonisch auch an den Firmenservice der Rentenversicherung wenden: 0800 1000 453.

**Kfz-Technik JEEP**  
 Inh. G. Hoenselaars  
 Hägerfeld 2 • 33824 Werther

**Kfz- und Unfall-Reparatur • HU und AU**  
**Klimatechnik • Reifendienst • Auto-Zubehör**

**Tel 05203 88 20 63 • Fax 05203 88 20 64**

## Caritas-Seniorenreisen

### Erholungstage mit guter Begleitung

Allein starten und doch in Gemeinschaft einen erholsamen Urlaub erleben. Die Caritas-Seniorenfreizeiten bieten Gelegenheit zur Begegnung und sind eine Chance zur seelischen, geistigen und körperlichen Anregung. Ehrenamtliche erfahrene Begleiterinnen und Begleiter sind dabei jederzeit Ansprechpartner und stehen hilfreich zur Seite. Sie organisieren z. B. Ausflüge oder bereiten gemeinsame Feste vor. Die Reiseleitung ist ausschließlich für unsere Reisegruppe zuständig.

#### • Göhren, vom 13.05. – 27.05.2018

Rügen – die Landschaft von Deutschlands größter Insel ist atemberaubend. Abseits der Sandburgen, Seebrücken und Promenaden der Ostseebäder entdeckt man das eigentliche Rügen: sanfte Hügel, schroffe Steilküste, beschauliche Heide, tosende See, stille Buchwälder und die berühmten weißen Kreidefelsen.

Das 4-Sterne-Akzent-Waldhotell liegt wenige Meter vom Strand entfernt, oberhalb von Seebrücke und Promenade. Die Gruppe wird in verschiedenen Gebäuden des Hotels untergebracht, die nur wenige Schritte voneinander entfernt sind. Die Reisenden finden hier geschmackvoll eingerichtete Zimmer oder Appartements mit TV, Radio, Minibar, Telefon und anspruchsvollem Bad. Zum Hotel gehört ein Kur- und Wellness-Center mit Schwimmbad, Sauna, Fitness und Kosmetik. Allein der 5.000 Quadratmeter große Park mit Blick auf die Seebrücke ist die Reise wert.

#### • Unkel, vom 18.06. – 25.06.2018

Unkel liegt malerisch zwischen Königswinter und Linz am Rhein und hat eine über 1000-jährige Geschichte. Die autofreie Uferpromenade, alte romantische Gassen mit historischen Fachwerkhäusern, die Pfarrkirche St. Pantaleon, alte Mauern und Türme: Hier kommen Erholungssuchende, Naturfreunde und kunsthistorisch Interessierte auf ihre Kosten. Wander- und Radfahrwege führen durch malerische Winkel in die Weinberge. Der Ort bietet ein abwechslungsreiches Urlaubsprogramm.

Das Pax-Gästehaus steht unmittelbar an der Uferpromenade. Es wird umsäumt von alten Patrizierhäusern und bietet einen herrlichen Ausblick auf die Stromlandschaft. Das Gästehaus liegt in einem Park inmitten von Blumenbeeten und altem Baumbestand.

Die Unterkunft verfügt über Doppel- und Einzelzimmer, die mit Dusche/WC ausgestattet und über einen Aufzug zu erreichen sind. Mehrere Aufenthaltsräume und ein Speiseraum mit Ausblick auf den Rhein geben dem Haus eine besondere Note. Die Hauskapelle, in der die Heilige Messe gefeiert wird, lädt zur inneren Stille ein.

#### • Bad Pyrmont, vom 07.08. – 21.08.2018

Bad Pyrmont ist einer der schönsten deutschen Kurorte. Hier entfaltet die Natur ihre ganze Schönheit. Seit dem 16. Jahrhundert zogen Fürsten und Geistliche zu den Pyrmont Heilquellen. Die Stadt bietet neben dem Kurtheater, dem Konzerthaus und dem Schloss zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Das Schmuckstück Bad Pyrmonts ist der historische Kurpark mit der nördlichsten Palmengartenanlage Europas.

Das komfortable und auf die Bedürfnisse älterer Menschen eingerichtete 4-Sterne-Haus „BeneVit“ bietet auch gehbehinderten Menschen die Möglichkeit, einen erholsamen Urlaub zu verbringen. Alle Zimmer und Appartements sind mit ebenerdiger Dusche/WC, Telefon, TV und Balkon ausgestattet. Die Wohlfühl-Angebote wie Schwimmbad, Sauna, Wassergymnastik oder Massagen in der hauseigenen Massagepraxis runden das Angebot ab. Zum Serviceangebot des Hauses gehören Friseur, ein Minimarkt sowie eine Arztpraxis. Lassen Sie einfach die Seele baumeln und schöpfen Sie neue Kraft, Energie und Lebenslust. Nutzen Sie die Gelegenheit, aktiv etwas für Ihre Gesundheit zu tun.

#### • Dresden, vom 09.08. – 13.08.2018

Dresden, das sächsische „Elbflorenz“, gehört heute zu den interessantesten Städten Deutschlands. Sie erleben die sächsische Metropole mit ihrer barocken und mediterranen Architektur in landschaftlich reizvoller Lage beidseits der Elbe. Viele Sehenswürdigkeiten der Alt- und Neustadt lernen Sie während einer Stadtrundfahrt bzw. eines Rundganges kennen: Semperoper, Brühlsche Terrasse, Zwinger, die wieder erbaute Frauenkirche (Besuch evtl. mit Orgelandaucht), den Fürstentzug, die Hofkirche usw. Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist ein Ausflug mit sachkundiger Leitung in das Elbsandsteingebirge, auch „Sächsische Schweiz“ genannt. Die Gärten von Pillnitz und die Bastei mit wunderschönem Ausblick werden Sie begeistern. Eine Schifffahrt auf der Elbe ist auch geplant. Lassen Sie sich von dem einzigartigen Charme dieser Stadt verzaubern.

#### Nähere Informationen und Reisekataloge sind erhältlich beim:

Caritasverband Bielefeld e.V., Frau Krüper, Turnerstraße 4, 33602 Bielefeld, Telefon 0521-96 19-101 oder eMail [krueper@caritas-bielefeld.de](mailto:krueper@caritas-bielefeld.de)



## Heimatverein: Dankeschön-Abend im Heimathaus

**Nach dem Brand am 11. November im letzten Jahr ist nun die Heimatstube wieder voll renoviert und erstrahlt im neuen Glanz.**

Der Vorstand bedankte sich nun mit einem Imbiss bei den Handwerkern für die geleistete Arbeit. Anwesend waren Vertreter der Unternehmen, angefangen bei dem Brandschaden-Beseitigungsunternehmen, über Trockenbauer, Installateure, Maler, Bodenverleger bis zu den Lieferanten der Möbel, der Küche und des neuen Einbauschranks. Ebenso war als Vertreter des Heimathausvereins dessen 2. Vorsitzender, Ernst-August Stratmann, anwesend.



Besonders gefreut hat sich der Heimatverein über die **Tankstelle Reuter**, welche im Rahmen ihres Firmenjubiläums eine hohe Geldspende dem Heimatverein zur Verfügung gestellt hatte. Für diese Spende bedankte sich der Vereinsvorsitzender Uwe Biermann mit einem Blumenstrauß.

Einen Strauß erhielt auch die **Familie Gäsing**. Frau Gäsing hatte während



der Bauarbeiten ihre Toilette den Gästen des Heimathauses uneigennützig zur Verfügung gestellt, wodurch der Heimatverein seine Veranstaltungsreihe „*Klönen und Mehr*“ in der Deele des Heimathause weiter durchführen konnte.

Das Kaffeestuben-Team erwartet nun wieder an den Markttagen, freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr Gäste in der „*neuen*“ Kaffeestube zu selbst gebackenen Kuchen und frischem Kaffee. **Herzlich willkommen!**

W.-U. S.

## **W** Familientag auf der Sparrenburg am 7. April

### **BI** Start in die Tourismus-Saison in Bielefeld steht bevor – Auftaktveranstaltung auf der Sparrenburg

Am ersten Sonnabend im April wird auf der Sparrenburg, dem Bielefelder Wahrzeichen, ein Programm für die ganze Familie geboten. Am Sonnabend, 7. April 2018, feiert Bielefeld Marketing gemeinsam mit den Besuchern von 10 bis 18 Uhr den Auftakt in die neue Saison. **Alle Angebote sind dann kostenfrei.** Besucher können den 37 Meter hohen Burgturm hinaufsteigen. Auch Führungen durch die unterirdischen Gänge der Anlage – die spektakulären Kasematten – und über das Gelände der Festung werden gratis angeboten. Und es gibt an diesem Tag noch mehr Programm: Gaukler unterhalten die Besucher im Burginnenhof, Kinder können sich schminken lassen oder bei Street-Science-Experimenten mitmachen. Bereits ab Beginn der Osterferien, ab 26. März, sind das Besucher-Informationszentrum und der Turm auf der Sparrenburg täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet. In der kalten Wintersaison gilt das nur an Wochenenden und Feiertagen. Ab Karfreitag, 30. März, gibt es wieder das komplette Tourismus-Programm der auf der Burg. Das Infozentrum ist dann täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet und auch die Kasematten sind wieder für Besucher begehbar. Da die Gewölbe unterhalb der Burg zu einem der bedeutendsten Winterquartiere für Fledermäuse in Nordrhein-Westfalen zählen, sind die Gänge in der kalten Jahreszeit für Publikumsverkehr geschlossen. 14 verschiedene Fledermausarten wurden unter dem Bielefelder Wahrzeichen verzeichnet.

Zu den ganzjährigen Burg-Angeboten für kleine Besucher gehört die kostenlose „*Sparrenburg-Rallye*“. Bei einem Ausflug mit der Familie, Schulklassen oder anderen Kindergruppen lässt sich das Bielefelder Wahrzeichen mit seinen historischen Geheimnissen spielerisch entdecken. Und es winkt

auch eine Belohnung: Wer alle Quiz-Fragen richtig beantwortet, kann die Plüschfledermaus „*Sparri*“ gewinnen. Die Sparrenburg-Rallye ist im Besucher-Informationszentrum erhältlich oder kann selbst ausgedruckt werden unter: [www.sparrenburg.info](http://www.sparrenburg.info)

Die Sparrenburg zieht jährlich mehr als 50.000 Besucher, die Tickets für die Turmbesteigung oder eine Führung lösen. Damit ist das Bielefelder Wahrzeichen ein absoluter Besuchermagnet. Die Tourismus-Abteilung von Bielefeld Marketing bietet darüber hinaus in der Stadt mehr 30 thematische Führungen, Rundgänge und Pauschalangebote an. Zu den Klassikern gehört der Altstadttrudgang entlang der Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt. Sehr beliebt und oft früh ausgebucht sind die Segway-Touren, die vom Obersee bis in die City führen, ebenso wie die kulinarischen Spaziergänge, von denen insgesamt vier Routen angeboten werden. Hier werden Stadtführungen mit leckeren Zwischenstopps in Bielefelder Restaurants verbunden. Informationen in der Tourist-Information Bielefeld, Tel. 0521 51-69 99 oder im Internet unter [www.bielefeld.jetzt](http://www.bielefeld.jetzt)

## INDIVIDUELLER SERVICE Rund um Wohnung, Haus, Garten



**Termine nach Absprache:**  
Montag bis Sonnabend  
zwischen 7 und 19.00 Uhr  
**Kontakt:**  
Mobil: 0172 / 47 90 003  
Mail: [klose82@web.de](mailto:klose82@web.de)

**Dennis Klose**

Ich erledige für Sie:  
Reparaturen in Haus und Garten • Gartenarbeiten  
Möbelmontage • Umzugshilfe • Pflasterreinigung usw.

**Physio  
Kemminer**  
Massage • Therapie

Jörg Kemminer  
Amtsstraße 19, 33739 Bielefeld (Jöllenberg)  
Telefon: 05206 / 84 83

Internet: [www.physiotherapie-kemminer.de](http://www.physiotherapie-kemminer.de)  
E-Mail: [info@physiotherapie-kemminer.de](mailto:info@physiotherapie-kemminer.de)



# Sommerreifentest 2018 Auf ganz großem Fuß

**18 Zoll große Räder sind im Sommer nichts Ungewöhnliches mehr. Doch welcher Reifen ist für diese Größe der beste? Der Test zeigt: Auch günstige Reifen können mithalten.**

Schicke Leichtmetallfelgen sind nach wie vor eines der beliebtesten Extras am Auto. Beim Kauf gilt meist die Devise: Je größer, umso besser. Denn natürlich sieht auch ein VW Passat deutlich sportlicher aus, wenn sich im Radhaus statt der kleinen 16-Zoll-Basisräder ein stämmiger 18-Zöller dreht. Und die Auswahl an Felgen-Designs ist groß – fast so groß wie der Wunsch nach Individualisierung des eigenen Autos.

Dank des riesigen Angebotes sollte jeder etwas nach seinem persönlichen Geschmack und passend zum eigenen Geldbeutel finden können. Denn wirtschaftlich gesehen ist die Anschaffung vertretbar: Eine einzelne 18-Zoll-Felge ist im Zubehörhandel schon für unter 100,-€ zu haben, ein Komplettrad mit Reifen für rund 250,-€.

Die Versuchung, bei der Umrüstung den einen oder anderen Euro am Reifen zu sparen, ist groß, schließlich sind alle Pneu's schwarz und rund, den optischen Eindruck bestimmt die Felge.

## Die Preisspanne bei Reifen für 18-Zoll-Felgen ist groß

Welche Reifen die besten für die 18-Zoll-Felgen sind, hat der ACE zusammen mit der GTÜ Gesellschaft für technische Überwachung und dem österreichischen Partnerclub ARBÖ anhand von elf verschiedenen Profilen auf einem VW Passat getestet. Im Test diesmal: die Dimension 235/45 ZR 18.

Die Reifenpreise variieren dabei pro Satz von 362,-€ für den aus chinesischer Produktion stammenden Maxxis Premitra 5 bis hin zu 774,-€ beim Michelin Primacy 3. Da stellt sich unwillkürlich die Frage, ob der doppelt so teure Michelin auch doppelt so gut ist. Um das beantworten zu können, müssen die elf verschiedenen Profile aber zunächst die üblichen Tests für Sommerreifen durchlaufen: Die Bremswegmessung auf nasser und trockener Fahrbahn gehört selbstverständlich dazu, ebenso die Beurteilung der Seitenführung und das möglichst sichere Durchpflügen von tiefen Wasserpfützen.

## Der Bremsweg auf Nässe ist auch bei Premiumreifen lang

Beim Bremsen auf nasser Straße zeigt der Maxxis auch erste Schwächen: Etwas über 44 Meter braucht der Passat aus Tempo 100 bis zum Stillstand. Der Maxxis bleibt jedoch nicht lange allein: Erst direkt neben dem Schnäppchen kommen auch Semperit, Vredestein und Pirelli zum Stehen. Absolut gesehen kein allzu schlechter Wert, doch andere können es besser: Unter 41 Meter Anhalteweg sind auch im Regen durchaus möglich, wie die Reifen von Hankook und Falken beweisen. Zwischen den Champions im Nassbremsen und den Schlusslichtern sortieren sich die Markenreifen von Continental, Michelin, Hankook, Kumho und Nokian bei rund 42 Meter ein. Der Goodyear braucht 1,5 Meter mehr.

## Große Herausforderung: Aquaplaning im Reifentest

Die Schlappe für die bekannten Marken setzt sich beim Aquaplaning-Test



fort: Hier zeigt der Kumho Ecsta PS71 die mit Abstand besten Leistungen, gefolgt vom Semperit Speed Life 2. Alle anderen zeigen gute, aber keineswegs sensationelle Leistungen. Das spiegelt sich auch beim Vergleich des Zwischenergebnisses für unser Extrempärchen Maxxis und Michelin wider: Beide erreichen in der Summe auf nasser Fahrbahn 57 Punkte. Der Michelin ist in Längsrichtung etwas besser, der Maxxis bietet dafür etwas mehr Seitenführung.

Kleines Zwischenfazit nach den Nasstests: Die Spitzenreiter heißen bis jetzt etwas überraschend Falken Azensis FK 510 und Kumho Ecsta PS 71 und stammen beide aus dem mittleren Preissegment. Die teuren Premium-Reifen konnten ihren Preis bis jetzt noch nicht rechtfertigen. Ob sich daran bei den Tests auf trockener Straße etwas ändert?

## Überraschungen beim Bremsstest auf trockener Fahrbahn

Zunächst einmal zeigt der Pirelli, dass die Italiener durchaus sehr gute Reifen bauen können, auch wenn im Falle des P Zero das Augenmerk wohl eher auf den Trockeneigenschaften liegt. Sein Bremsweg von 33,6 Metern auf trockener Straße ist aller Ehren wert und der kürzeste im gesamten Testfeld. Selbst der Conti Premium Contact 6 kann hier nicht ganz mithalten und benötigt rund einen halben Meter mehr. Das Schlusslicht bildet der Vredestein Ultrac Satin mit einer Distanz von 37,4 Metern.

Stark: die Leistung des Maxxis, der mit 34,3 Metern nicht nur seinen hochpreisigen Konkurrenten von Michelin um einen halben Meter ausbremst, sondern sich damit auch am besseren Ende des Testfeldes einsortiert. Der einzige Schwachpunkt des preiswerten Reifens stellt sich erst bei den Handlingversuchen heraus. Während die Profilmischung sehr gelungen scheint, gibt es in Sachen Unterbau und Konstruktion noch Raum für Verbesserungen. Das Lenkverhalten ist nicht sonderlich präzise, das Verhalten im Grenzbereich nicht immer so eindeutig und vorhersehbar wie gewünscht. Noch weniger überzeugen kann in dieser Hinsicht nur der Semperit, der für sportliche Fahrweise am wenigsten geeignet erscheint. Auch der Kumho fährt sich nicht ganz so exakt. Wenn es weniger auf die Zeit, sondern vielmehr auf das Feedback und die Präzision am Lenkrad ankommt, wissen alle anderen Reifen durchweg zu gefallen.

## Flotter Slalom durch den Trocken-Parcours

Wobei gesagt werden muss, dass der für die Handlingversuche genutzte

SOMMERREIFENTEST 2018 – Dimension 235/45 ZR 18

Hersteller Reifentyp	max. Punkte	Continental PremiumContact 6	Falken Azensis FK510	Goodyear Eagle F1 Asymetric 3	Hankook Ventus S1 evo2	Kumho ECSTA PS71	Maxxis PREMITRA 5	Michelin Primacy 3	Nokian ZLINE	Pirelli P ZERO	Semperit Speed-Life 2	Vredestein Ultrac Satin
<b>SICHERHEIT NASS</b>												
Bremsen nass	30	26	28	23	28	26	22	25	26	20	21	21
Handling nass (Messwert)	5	4	4	8	8	4	3	2	4	5	2	8
Handling nass (subjektiv)	10	8	9	8	8	8	7	8	8	8	6	8
Kreisbahn nass	5	4	2	3	3	3	4	2	3	5	2	3
Aquaplaning längs	20	15	15	14	15	17	14	14	15	14	16	14
Aquaplaning quer	10	6	8	8	8	9	7	6	7	6	8	8
Kapitelwertung	80	63	66	59	65	67	57	57	63	58	55	57
<b>SICHERHEIT TROCKEN</b>												
Bremsen trocken	30	26	22	23	24	23	25	24	24	27	22	19
Handling trocken (Messwert)	15	11	13	11	11	12	13	11	13	12	10	13
Handling trocken (subjektiv)	15	11	11	11	11	9	7	10	10	11	7	11
Kapitelwertung	60	48	46	45	46	44	45	45	47	50	39	43
<b>UMWELT/WIRTSCHAFTLICHKEIT</b>												
Vorbehaltgeräusch	10	7	9	8	9	9	7	8	7	8	8	8
Rollwiderstand	20	18	16	17	15	14	16	17	18	16	20	15
Kapitelwertung	30	25	25	25	24	23	23	25	25	24	28	23
<b>SUMME TECHN. EIGENSCHAFTEN</b>												
	170	136	137	129	135	134	125	127	135	132	122	127
ca. Preis für 4 Reifen in Euro		740	554	702	642	405	362	774	494	730	563	634
Bewertung Preis	20	9	13	10	11	15	17	9	14	9	13	11
<b>GESAMTBEWERTUNG</b>												
Gesamtpunktzahl	190	145	150	139	146	149	142	136	149	141	135	134
<b>PLATZIERUNG</b>												
	5	1	1	8	4	2	6	9	7	10	11	11
<b>BEWERTUNG</b>												
	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert





VW Passat mit 280 PS und Allradantrieb in dieser Hinsicht sehr hohe Anforderungen an die Bereifung stellt. Die enorme Traktion und eine hohe Spitzenleistung ermöglichen Fahrleistungen auf Sportwagen-Niveau. Bei einem Gewicht von über 1,7 Tonnen mit Messtechnik und zwei Personen an Bord drückt das in den Kurven natürlich mehr als bei einem weniger starken, aber auch leichteren Passat mit nur zwei angetriebenen Rädern.

Die absolute Tagesbestzeit sichert sich unter diesen Umständen einer der Geheimtipps: Mit dem Falken Azenis lässt sich der aus einem Slalom und einem Mix aus schnellen und langsamen Kurven bestehende Trocken-Parcours am schnellsten umrunden. In Verbindung mit einem, zumindest im Neuzustand, sehr leisen Abrollgeräusch und einem nicht zu hohen Rollwiderstand holt sich der Reifen aus Japan in der Summe der technischen Eigenschaften mit 137 Punkten sogar die Krone des Testsiegers. Continental muss sich, was die reinen Testdisziplinen angeht, mit 136 Punkten und dem zweiten Platz begnügen, dicht gefolgt von Hankook, Nokian (je 135) und dem südkoreanischen Reifen von Kumho mit 134 Punkten.

**Auch günstige Reifen können gute Qualität bieten**

Berücksichtigt man zusätzlich den Preis, so schiebt sich der preiswerte Satz Kumho-Reifen, der nach den Preisermittlungen des BRV (Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e. V.) schon für 450,- € zu haben ist, am rund 300,- € teureren Conti vorbei auf Platz zwei. Ganz knapp hinter dem Überraschungssieger von Falken, dem bei einem Durchschnittspreis von 554,- € der Gesamtsieg auch unter Berücksichtigung des Preises nicht zu nehmen ist.

Werfen wir noch einen letzten Blick auf unser eingangs erwähntes, ungleiches Paar: Der sehr niedrige Preis verschafft dem auch technisch nicht untalentierten Maxxis einen sechsten Platz, weit vor dem teuren Michelin, der auch technisch in keiner Kategorie wirklich glänzen kann und letztlich auf einem neunten Platz landet. In diesem Fall kann man es also niemandem vorwerfen, wenn er mit dem Gedanken spielt, lieber 18-Zoll-Felgen mit Maxxis Premitra als 16-Zoll-Felgen mit Michelin Primacy 3 zu montieren.

**So haben wir getestet**

Seit über zehn Jahren führen ACE, GTÜ Gesellschaft für technische Überwachung und der österreichische Partnerclub ARBÖ gemeinsam Produkt- und Reifentests durch.

Für den aktuellen Sommerreifentest waren Techniker, Tester sowie Foto- und Kamerateam im Herbst 2017 auf der Pirelli-Teststrecke in Italien. Die Messfahrzeuge: zwei VW Passat (TSI 4Motion) der aktuellen Generation, ausgestattet mit modernem GPS-Messequipment, 280 PS und Allradantrieb.

Für die Bremswegmessung bei Nässe wurden die Fahrzeuge zehn Mal auf 80 km/h beschleunigt, dann erfolgte eine Vollbremsung bei aktiviertem ABS. Aus den Einzelwerten wurde ein Mittelwert gebildet, dieser hochgerechnet auf Meter bis zum Stillstand aus 100 km/h (extrapoliert). Auf trockener Strecke wurden ebenfalls zehn Vollbremsungen durchgeführt. Die sogenannte Fensterbremsung fand hier zwischen 100 und 10 km/h statt, die Messwerte wurden anschließend ebenfalls extrapoliert.

Um die Qualität der Reifen bei Aquaplaning zu prüfen, wurden zwei unterschiedliche Verfahren angewendet: Zunächst wurde getestet, wann der Reifen anfängt aufzuschwimmen und den Grip zu verlieren. Dafür wurde eine Strecke gleichmäßig mit Wasser geflutet (sieben Millimeter tief) und die Geschwindigkeit aufgezeichnet, ab der der Reifen 15 Prozent Schlupf hat. Gleiche Voraussetzungen herrschten auch in der Disziplin „Aquaplaning quer“, hier wurde allerdings die durchschnittliche Querbeschleunigung in m/s<sup>2</sup> im Bereich zwischen 60 und 90 km/h ermittelt.

Danach ging es auf der nassen Strecke noch auf eine Kreisbahn mit einem Durchmesser von 80 Metern. Hier wurde die Rundenzeit erfasst. Ein Nasshandling-Parcours mit einer Streckenlänge von 1250 Metern sowie einer objektiven Bewertung der Fahrzeit und subjektive Bewertung des Fahrverhaltens durch den Autor rundeten die Versuche auf nasser Straße ab.

Das Trockenhandling fand auf einer Strecke mit 1410 Metern statt. Auch hier wurden sowohl die Fahrzeit als auch die subjektiven Eindrücke des Fahrverhaltens durch den Autor bewertet. Vor jeder Fahrt wurden Luft- und Fahrbahntemperaturen protokolliert.

Die Außengeräuschmessung fand nach ECE R117 bei 80 km/h statt. Gemessen wurde die Lautstärke in dB(A). Für den Rollwiderstand wurden die Reifen in eine Maschine eingespannt: Die Last betrug 5258 Newton, der Luftdruck 2,5 bar. Die durchschnittlichen Verkaufspreise hat der Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk im Januar 2018 ermittelt.

C.B.






**Werner Lippert**  
Steuerberater

**Oliver Lippert**  
Rechtsanwalt

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Do. 8:00–16:00 Uhr  
Fr. 8:00–12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Büros:**  
Westerfeldstraße 8  
(im Volksbankgebäude)  
33611 Bielefeld  
Telefon 05 21/9 89 11 60  
Fax 05 21/98 91 16-29

Jöllenecker Heide 20  
33739 Bielefeld  
Telefon 0 52 06/91 31 0  
Fax 0 52 06/91 31 21

E-Mail: info@stb-lippert.com

**Tätigkeitsschwerpunkte:**

- Buchhaltung/Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Bau-/Lohnabrechnungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmens-/Existenzgründungsberatung
- Erbschaftsteuerliche Beratung
- Unternehmensnachfolge
- Steuerstrafrecht
- Mietrecht/Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Internationales Steuerrecht
- Englische Limited



**DER GETRÄNKEMARKT**

**Getränke-Fachmarkt**

**Schmidtke**

Dorfstraße 24 • Jölleneck • Tel. 05206 4869

**Carolinen Design Bio,**  
Orange oder Zitrone  
12 x 0,75 Liter/8,99 € - (1,00 € / Liter)  
zzgl. 3,30 € Pfand

**Ihre 1. Adresse für Getränke!**

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr  
Sonnabend: 8.00 - 16.00 Uhr

Regelmäßig Verkostungen in der Weinwelt, schauen Sie einfach mal herein!






8 99

**PRODUKT DES MONATS**  
APRIL



## „B to C“ (Marimba- und Klavier-Konzert)

Eine ganz besonders aparte Instrumental-Besetzung steht auf dem Programm des April-Konzertes von **brake.kulturell**: Marimba und Klavier. **Fumito Nunoya (Marimba) und Atsuko Oba (Klavier)**, beide Dozenten an der Hochschule für Musik Detmold, werden eine große Bandbreite von Stücken vorführen - von „B“ach bis hin zu „C“ontemporary Musik; über Piazzolla auch Werke von Randal Thompson, Gershwin/Igor Frolov (Concert Fantasy on Themes from Porgy and Bess) und ein Concertino von Gerhard Wäschebach, eigens für das Braker Konzert geschrieben.



Die Marimba kann man sich wie ein großes Xylophon vorstellen, mit welchem man in der Lage ist, die unterschiedlichsten Klangfarben, von klar bis warm, mit unterschiedlichen Schlägeln, Mallets genannt, zu erzeugen. Gerade die, nicht ganz alltägliche, Kombination von Marimba und Klavier erzeugt eine einzigartige Dynamik, die das Publikum in Ihren Bann zu ziehen vermag.

### Termin:

- **Sonntag, 8. April, Beginn 17 Uhr**  
ev. Gemeindehaus Brake  
Bielefeld-Brake, Glückstädter Straße 4  
Eintritt 12 €, ermäßigt 8 €  
**Karten nur an der Abendkasse**

### Die nächsten Veranstaltungen von brake.kulturell:

- **Jens Kosmiky & KrAWallo**  
Sonnabend, 5. Mai, Beginn 16 Uhr  
Feuerwegergerätehaus, Stedefreunder  
Straße 18  
Eintritt 5 €, Kinder frei
- **Christophorus-Jugendkammerchor**  
Sonntag 17. Juni, Beginn 17 Uhr  
ev. Kirche Brake  
Eintritt 15 €, ermäßigt 10 €  
**Karten nur an der Abendkasse**

## 30 Jahre Seltaebs – Das Jubiläum

Bereits zum dritten Mal feiern die Seltaebs jetzt ein Jubiläum in der Bielefelder Oetkerhalle. War das zum 20. Jährigen noch irgendwie eine Schnapsidee gewesen, führte der grandiose Erfolg zu einer Wiederholung bei der Silberhochzeit 2013.

Und jetzt sind es tatsächlich schon 30 Jahre Seltaebs, die im April 2018 in der altherwürdigen Konzerthalle gefeiert werden. Aufregend.

1988 zum Abistreich des Bielefelder Max-Planck Gymnasiums gegründet (damals noch mit Peter Keller und Olaf Arndt), spielt die Band seit 1990 in der heutigen Besetzung. Waren die Konzerte anfangs noch echte Punkkracher, setzen die vier Bielefelder bereits seit 1994 auf die eher stromlose Variante akustischer Abendunterhaltung. Dabei werden bekannte und unbekanntere Perlen der Pop- und Rockgeschichte rücksichtslos zu eigenen Versionen umgearbeitet. Sehr zur Freude des Publikums entstehen dabei sowohl echte Volltreffer als auch wirkliche Frechheiten. Das hat zwar viel mit Comedy zu tun, allerdings ist der bis zu dreistimmige Gesang und sind die teilweise ungewöhnlichen Arrangements schon was ganz Besonderes. Da haben die Seltaebs über die Jahre hörbar eine eigene Handschrift entwickelt.

Natürlich sind zum Jubiläum auch wieder die Streicher vom Panzerquartett dabei. Und einige Gäste. Aber mehr wird noch nicht verraten.

**Termin: Sonnabend, 21. April 2018,**  
Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr

**Eintritt: 15,-€ zzgl. Gebühren, Abendkasse 20,-€**  
(Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen)



www.blumen-wilking.de

**WILKING**  
AUS LIEBE ZUR BLUME

**Nutzen Sie  
unseren Pflanz-Service  
hier vor Ort.**

So einfach geht's:  
Mit eigenen Topf bei uns im  
Gartencenter melden und  
Pflanzen auswählen.  
Wir gestalten nach Ihren  
Wünschen.

FLORISTIK | RAUMBEGRÜNUNG | **GARTENCENTER** | FRIEDHOFS-  
GÄRTNEREI | EVENTDEKORATION | WOHNACCESSOIRES

## HIER BLÜHEN SOMMERTRÄUME FÜR GARTEN, BEET ODER BALKON.

In unseren Gewächshäusern halten wir ein breit gefächertes Sortiment für Sie bereit. Mit farbenprächtigen Blumen wie Geranien oder Petunien verschönern Sie Ihre Beete, Ihre Terrasse oder Ihren Balkon. Ausgebildete Fachkräfte beraten Sie gern in unserem Gartencenter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.